



Husqvarna®



T540XP II

DE Bedienungsanweisung
FR Manuel d'utilisation
NL Gebruiksaanwijzing

2-34
35-67
68-99

Inhalt

Einleitung.....	2	Fehlerbehebung.....	30
Sicherheit.....	4	Transport, Lagerung und Entsorgung.....	31
Montage.....	10	Technische Angaben.....	31
Betrieb.....	10	Zubehör.....	32
Wartung.....	18	EU-Konformitätserklärung.....	34

Einleitung

Verwendungszweck

Dieses Gerät ist für die professionelle Baumpflege wie das Auslichten von Bäumen sowie für das Zerteilen von Bäumen konzipiert.

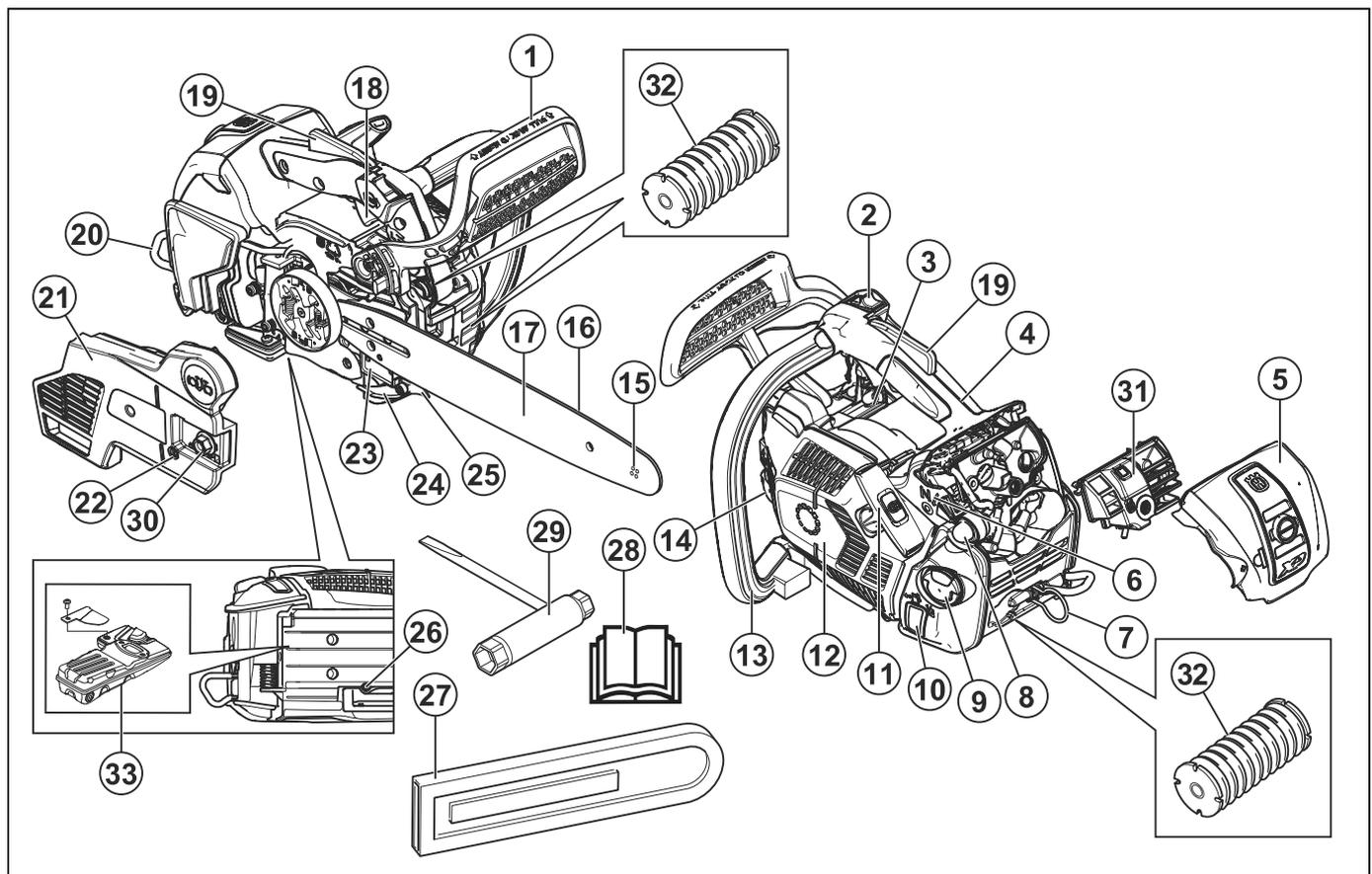
Hinweis: Der Betrieb des Geräts kann durch nationale Vorschriften eingeschränkt werden.

Produktbeschreibung

Husqvarna T540XP II ist ein Motorsägenmodell mit einem Verbrennungsmotor.

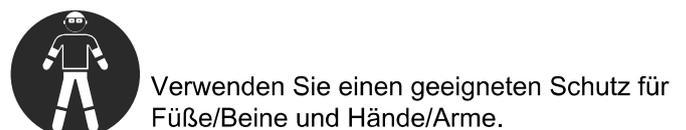
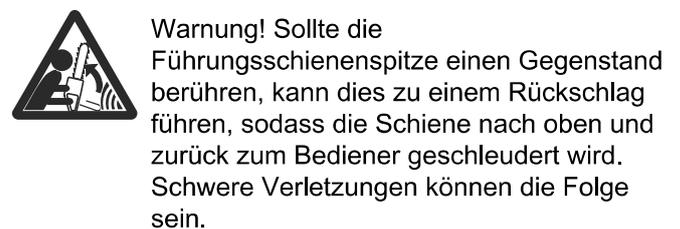
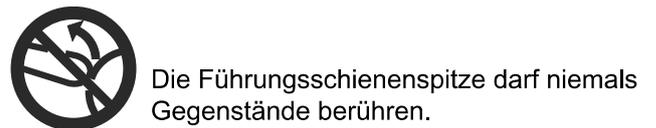
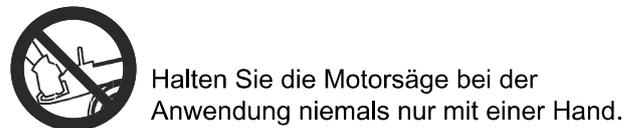
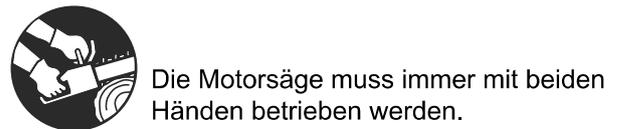
Wir arbeiten laufend daran, Ihre Sicherheit und die Effektivität während des Betriebs zu verbessern. Ihr Servicehändler steht Ihnen gern für weitere Informationen zur Verfügung.

Geräteübersicht



- | | |
|---------------------------------|------------------------------|
| 1. Handschutz vorn | 7. Seilöse |
| 2. Stoppschalter | 8. Kraftstoffpumpenblase |
| 3. Informations- und Warnschild | 9. Kraftstofftank |
| 4. Oberer Griff | 10. Kraftstoffanzeige |
| 5. Luftfilterdeckel | 11. Startseilgriff |
| 6. Choke-Hebel | 12. Startvorrichtungsgehäuse |

13. Vorderer Handgriff
14. Kettenöltank
15. Umlenkstern der Führungsschiene
16. Sägekette
17. Führungsschiene
18. Gashebel
19. Gashebelsperre
20. Riemenöse
21. Kupplungsdeckel
22. Kettenspannschraube
23. Geräte- und Seriennummernschild
24. Kettenfänger
25. Rindenstütze
26. Stellschraube, Ölpumpe
27. Führungsschienenabdeckung
28. Bedienungsanleitung
29. Kombischlüssel
30. Mutter der Führungsschiene
31. Luftfilter
32. Antivibrationssystem
33. Schalldämpfer und Funkenfängernetz



Symbole auf dem Gerät



Gehen Sie vorsichtig vor und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß. Dieses Gerät kann schwere Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Gerät verwenden.



Tragen Sie immer einen zugelassenen Schutzhelm, einen zugelassenen Gehörschutz und eine Schutzbrille.



Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der entsprechenden Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft 2000/14/EG und der australischen „Protection of the Environment Operations (Noise Control) Regulation 2017“ („Umweltschutz-/Lärmschutzbestimmung“) von New South Wales. Daten zu Geräuschemissionen sind auf dem Geräteschild und im Abschnitt „Technische Daten“ angegeben, *Technische Angaben auf Seite 31* sowie auf dem Etikett.



Kettenbremse, aktiviert (rechts)
Kettenbremse, deaktiviert (links)



Griffeinsatzabmessungen

yyyywwxxxx

Auf dem Typenschild ist die Seriennummer angegeben. **JJJJ** steht für das Fertigungsjahr, **ww** für die Fertigungswoche.

Hinweis: Sonstige Symbole/Aufkleber am Gerät beziehen sich auf Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

Emissionen nach Euro V



WARNUNG: Bei jeglichen Manipulationen des Motors erlischt die EU-Typgenehmigung für dieses Produkt.

Sicherheit

Sicherheitsdefinitionen

Die nachstehenden Definitionen geben den Schweregrad für jedes Signalwort an.



WARNUNG: Personenschäden.



ACHTUNG: Schäden am Gerät.

Hinweis: Diese Informationen erleichtern die Verwendung des Geräts.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Eine unsachgemäß oder nachlässig eingesetzte Motorsäge kann zu einem gefährlichen Gerät werden und zu schweren oder gar lebensgefährlichen Verletzungen führen. Es ist deshalb von größter Wichtigkeit, dass diese Bedienungsanweisung aufmerksam durchgelesen und verstanden wird.
- Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Geräts ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Verwenden Sie keine Geräte, die von anderen modifiziert wurden, und verwenden Sie nur für dieses Gerät empfohlenes Originalzubehör. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen führen.
- Ein gebrauchter Schalldämpfer/Funkenfänger und die Montagefläche des Funkenfängers können potentiell krebserregende Ablagerungen von Verbrennungsteilchen enthalten. Vermeiden Sie beim Umgang mit dem Schalldämpfer und/oder dem Funkenfänger, dass Sie diesen Stoffen ausgesetzt sind. Vor dem Umgang mit dem Schalldämpfer und/

oder dem Funkenfänger siehe *So prüfen Sie den Schalldämpfer auf Seite 21.*

- Das Einatmen der Motorabgase, des Kettenölnebels und von Sägespänen über längere Zeit kann eine Gefahr für die Gesundheit darstellen.
- Dieses Gerät erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr von Situationen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können, auszuschließen, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieses Geräts ihren Arzt und den Hersteller des Implantats konsultieren.
- Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung ersetzen auf keinen Fall professionelle Fähigkeiten und Erfahrungen. Wenn Sie in eine Situation geraten, in der Sie unsicher sind, sollten Sie einen Fachmann um Rat fragen. Wenden Sie sich an Ihren Servicehändler oder einen erfahrenen Benutzer von Motorsägen. Vermeiden Sie jede Arbeit, für die Sie nicht ausreichend qualifiziert sind!

Sicherheitshinweise für den Betrieb



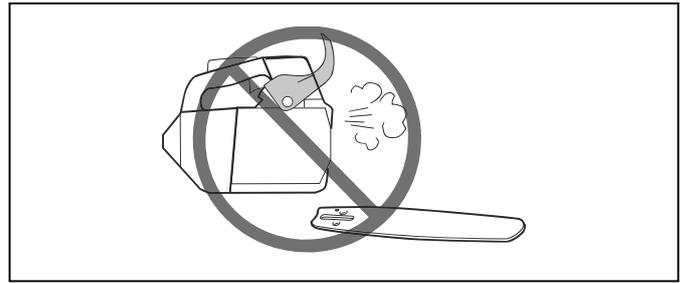
WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Diese Obergriff-Kettensäge wurde speziell für die Baumchirurgie und -pflege entworfen. Aufgrund des besonders kompakten Griffdesigns (nah beieinander platzierte Griffe) besteht eine erhöhte Gefahr des Kontrollverlustes. Daher sollten diese Spezialsägen für die Arbeit in den Bäumen nur von speziell geschulten Personen verwendet werden, die in der Lage sind, spezielle Schnitt- und Arbeitstechniken anzuwenden, und angemessen gesichert sind (Aufzugskasten, Seile, Sicherheitsgurtzeug). Übliche Kettensägen (mit weiter auseinander angeordneten Griffen) werden für alle anderen Schnitтарbeiten am Boden empfohlen.
- Die Arbeit in Bäumen erfordert den Einsatz von speziellen Schnitt- und Arbeitstechniken, die zur Vermeidung von erhöhten Verletzungsrisiken zu befolgen sind. Sie dürfen nur in einem Baum

arbeiten, wenn Sie speziell für diese Art Arbeit geschult wurden. Dazu zählen auch Schulungen für die Verwendung von Sicherheits- und Kletterausrüstung, wie z. B. Gurtzeug, Seile, Gurte, Steigeisen, Hackensprenglingen, Karabinerhaken usw.

- Versuchen Sie nie, fallendes Schnittgut aufzufangen. Sägen Sie nie in den Baum, wenn Sie mit nur einem Seil gesichert sind. Verwenden Sie stets zwei gesicherte Seile.
- Bei gefährlichen Arbeitsmomenten beim Fällen sollten die Gehörschützer direkt nach Beendigung des Sägevorgangs hochgeklappt werden, damit Geräusche und Warnsignale wahrgenommen werden können.
- Vor der Benutzung dieses Produkts müssen Sie wissen, was ein Rückschlag ist und wie er vermieden werden kann. Eine Anleitung finden Sie in *Informationen zu Rückschlägen auf Seite 12*.
- Arbeiten Sie niemals mit einem defekten Gerät. Die Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung sind genau zu befolgen. Gewisse Wartungs- und Servicemaßnahmen sind von geschulten, qualifizierten Fachleuten auszuführen. Eine Anleitung finden Sie in *Wartung auf Seite 18*.
- Verwenden Sie das Gerät niemals mit sichtbaren Schäden an Zündkappe und Zündkabel. Es besteht die Gefahr der Funkenbildung, was ein Feuer verursachen kann.
- Verwenden Sie niemals das Gerät, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, die Ihre Sehkraft, Urteilsvermögen oder Körperkontrolle beeinträchtigen können.
- Vermeiden Sie es, das Gerät bei schlechtem Wetter zu benutzen. Z. B. bei dichtem Nebel, starkem Regen oder Wind, großer Kälte usw. Bei schlechtem Wetter ist das Arbeiten nicht nur ermüdend, es können außerdem gefährliche Arbeitsbedingungen entstehen, z. B. glatter Boden, unberechenbare Fällrichtung des Baumes usw.
- Eine falsche Schneidausrüstung oder eine falsche Führungsschienen/Kettenkombination erhöhen die Rückschlaggefahr! Verwenden Sie nur die Kombinationen von Führungsschiene und Sägekette, die wir im Kapitel Technische Daten empfehlen, und befolgen Sie die Feilanweisungen. Eine Anleitung finden Sie in *Zubehör auf Seite 32*.
- Starten Sie das Produkt nur dann, wenn Führungsschiene, Sägekette und sämtliche Abdeckungen montiert sind. Eine Anleitung finden Sie in *Montage auf Seite 10*. Ohne montierte

Führungsschiene und Sägekette kann sich die Kupplung lösen und schwere Schäden verursachen.



- Lassen Sie den Motor niemals in Innenräumen laufen. Seien Sie sich der Gefahr bewusst, die das Einatmen von Motorabgasen birgt!
- Achten Sie bei der Arbeit auf die Umgebung und stellen Sie sicher, dass weder Menschen noch Tiere mit der Schneidausrüstung in Berührung kommen können oder Ihre Kontrolle über das Gerät beeinträchtigen.

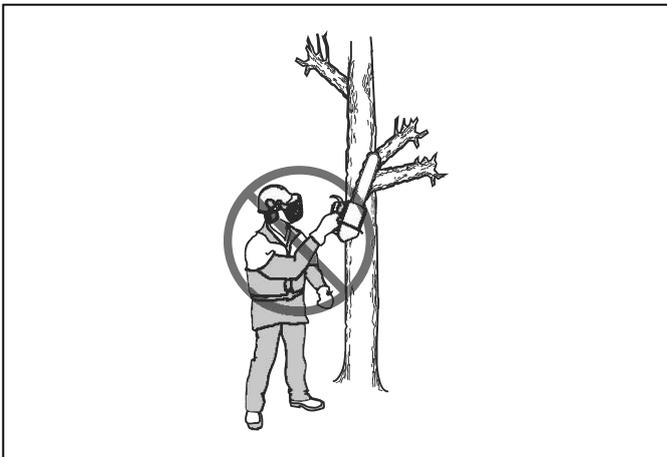


- Durch Unachtsamkeit kann der Rückschlagbereich der Führungsschiene einen Ast, einen nahen Baum oder einen anderen Gegenstand berühren und einen Rückschlag auslösen.
- Halten Sie eine Motorsäge bei der Anwendung niemals nur mit einer Hand. Eine Motorsäge kann mit nur einer Hand nicht sicher kontrolliert geführt werden; Sie können sich selbst verletzen. Fassen Sie die Handgriffe immer mit beiden Händen und mit festem, sicherem Griff an.
- Greifen Sie die Motorsäge immer fest, mit der rechten Hand am oberen Griff und der linken Hand am vorderen Griff. Daumen und Finger sollen die Handgriffe fest umschließen. Alle Anwender, ob Links- oder Rechtshänder, müssen die Griffe so greifen. Durch diesen Griff kann man die Rückschlagkraft am besten verringern und

gleichzeitig die Kontrolle über die Motorsäge behalten. Die Handgriffe nicht loslassen!



- Verwenden Sie die Motorsäge niemals über Schulterhöhe.



- Benutzen Sie das Produkt nie, ohne die Möglichkeit zu haben, bei einem eventuellen Unfall Hilfe herbeizurufen.
- Gelegentlich setzt sich Splitt im Kupplungsdeckel fest, wodurch die Kette blockieren kann. Stellen Sie zum Reinigen grundsätzlich den Motor ab.
- Wenn die Sägekette im Sägeschnitt festklemmt, stellen Sie den Motor ab!
- Einen Motor in einem geschlossenen oder schlecht belüfteten Raum laufen zu lassen, kann zum Tod durch Kohlenmonoxidvergiftung führen.
- Die Motorabgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können. Das Gerät sollte nicht im Innenbereich oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen gestartet werden.
- Verwenden Sie Kettenbremse als Feststellbremse, wenn Sie das Gerät starten und sich über kurze Strecken bewegen. Halten Sie das Gerät immer am vorderen Handgriff. Das verringert das Risiko, dass Sie oder eine Person ihrer Nähe von der Sägekette getroffen werden.
- Personen mit Blutkreislaufstörungen, die zu oft Vibrationen ausgesetzt werden, laufen Gefahr, Schäden an den Blutgefäßen oder am Nervensystem davonzutragen. Gehen Sie zum Arzt, wenn Sie an Ihrem Körper Symptome feststellen, die darauf hinweisen, dass Sie übermäßigen Vibrationen

ausgesetzt waren. Beispiele für solche Symptome sind: Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerzen, Verlust oder Beeinträchtigung der normalen Körperkraft, Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut. Diese Symptome treten üblicherweise in Fingern, Händen und Handgelenken auf. Bei niedrigen Temperaturen können sich diese Symptome verstärken.

- Es ist unmöglich, hier alle denkbaren Situationen zu beschreiben, die beim Gebrauch der Motorsäge auftreten könnten. Stets vorsichtig vorgehen und mit gesundem Menschenverstand arbeiten. Vermeiden Sie Situationen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen. Wenn Sie sich nach dem Lesen dieser Anweisungen immer noch unsicher fühlen, wie Sie vorgehen sollen, bitten Sie einen Fachmann um Rat, bevor Sie fortfahren. Zögern Sie nicht, Ihren Händler oder Husqvarna anzusprechen, wenn Sie Fragen bezüglich dem Gebrauch der Motorsäge haben. Wir sind gerne für Sie da und helfen Ihnen beim optimalen und sicheren Einsatz Ihrer Motorsäge. Auch ein Kurs zum Thema Anwendung der Motorsäge kann hilfreich sein. Händler, Forstfachschulen oder Bibliotheken informieren Sie über verfügbares Weiterbildungsmaterial und das Kursangebot.



Persönliche Schutzausrüstung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.



- Bei Kontakt mit der Sägekette können schwerste Verletzungen auftreten. Sie müssen während des Betriebs eine zugelassene persönliche Schutzausrüstung tragen. Die persönliche Schutzausrüstung schützt Sie zwar nicht vollständig vor Verletzungen, vermindert aber den Umfang der Verletzungen bei einem Unfall. Wenden Sie sich an

Ihren Servicehändler für Empfehlungen, welche Ausrüstung zu verwenden ist.

- Ihre Kleidung muss eng sitzen, darf aber nicht Ihre Bewegungen einschränken. Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der persönlichen Schutzausrüstung.
- Verwenden Sie einen zugelassenen Schutzhelm.
- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz. Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen.
- Tragen Sie eine Schutzbrille oder einen Gesichtsschutz, um sich vor Verletzungen durch weggeschleuderte Gegenstände zu schützen. Das Gerät kann Gegenstände wie Sägespäne, Holzstückchen und mehr mit großer Kraft wegschleudern. Schwere Verletzungen, besonders an den Augen, können die Folge sein.
- Verwenden Sie Handschuhe mit Schnittschutz.
- Verwenden Sie Hosen mit Schnittschutz.
- Verwenden Sie Stiefel mit Schnittschutz, Stahlkappe und rutschfester Sohle.
- Sie sollten immer ein Erste-Hilfe-Set dabei haben.
- Risiko der Funkenbildung. Halten Sie zur Verhinderung von Waldbränden Feuerlöschwerkzeuge und eine Schaufel bereit.

Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



WARNING: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

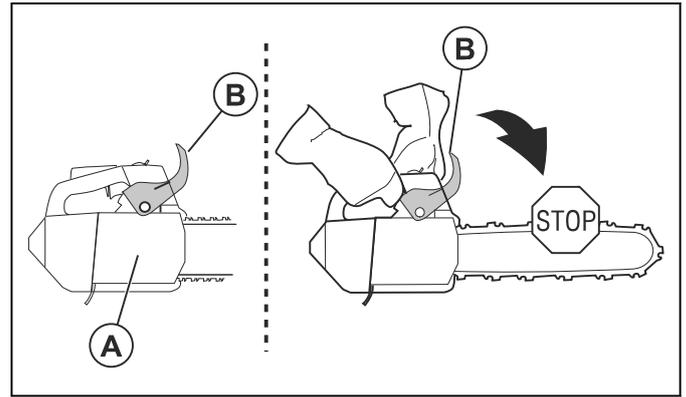
- Benutzen Sie kein Gerät mit defekten Sicherheitsvorrichtungen.
- Führen Sie regelmäßig eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Siehe *Wartung und Prüfung der Sicherheitseinrichtungen auf dem Gerät auf Seite 20*.
- Wenn die Sicherheitsvorrichtungen defekt sind, wenden Sie sich an Ihre Husqvarna-Servicewerkstatt.

Kettenbremse mit Handschutz

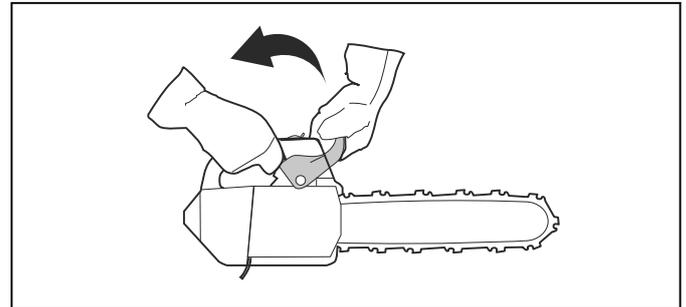
Ihr Gerät ist mit einer Kettenbremse versehen, welche die Sägekette bei einem Rückschlag stoppt. Die Kettenbremse verringert die Unfallgefahr nur, wenn Sie selbst die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen einhalten.

Die Kettenbremse (A) wird manuell mit der linken Hand oder automatisch durch die Trägheitsfunktion aktiviert.

Drücken Sie den Handschutz (B) nach vorne, um die Kettenbremse manuell zu aktivieren.

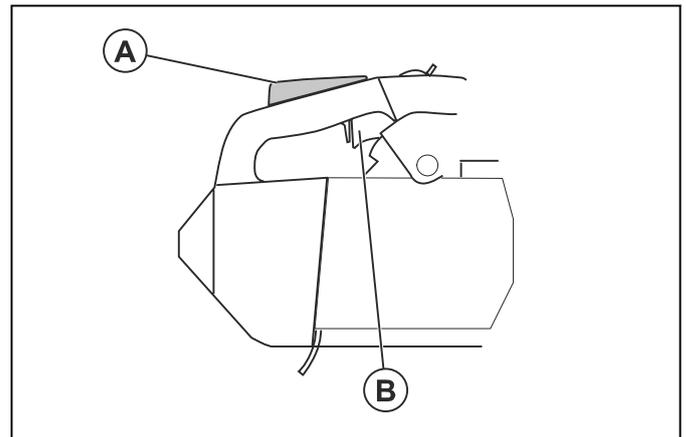


Bewegen Sie den Handschutz nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen.



Gashebelsperre

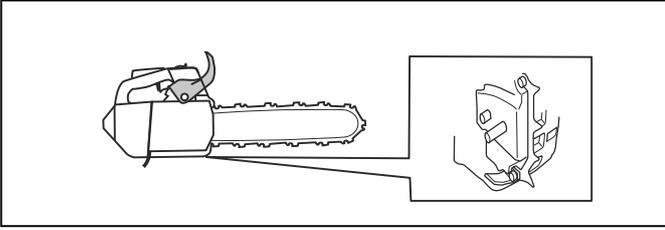
Die Gashebelsperre verhindert ein versehentliches Auslösen des Gashebels. Wenn Sie mit Ihrer Hand um den Griff fassen und die Gashebelsperre (A) betätigen, wird der Gashebel (B) freigegeben. Wenn Sie den Handgriff loslassen, werden Gashebel und Gashebelsperre wieder in ihre Ausgangsstellung zurückgestellt. Dadurch wird der Gashebel im Leerlauf gesperrt.



Kettenfänger

Der Kettenfänger fängt die Kette, wenn sie bricht oder abspringt. Eine korrekte Spannung der Sägekette und

richtige Anwendung der Wartung der Sägekette und Führungsschiene verringern die Gefahr von Unfällen.



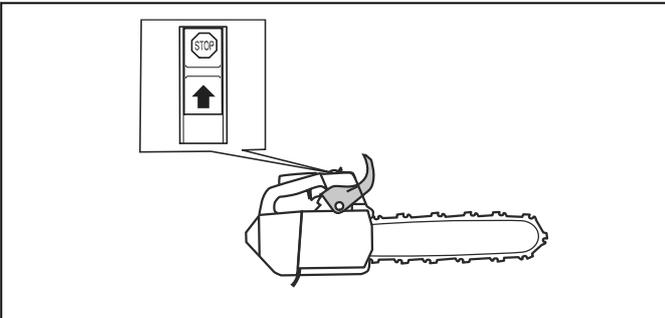
Antivibrationssystem

Das Antivibrationssystem verringert Vibrationen in den Griffen. Antivibrationselemente funktionieren als Trennung zwischen Gerät und den Griff.

Unter *Geräteübersicht auf Seite 2* finden Sie Informationen darüber, wo das Antivibrationssystem sich an Ihrem Gerät befindet.

Start-/Stoppschalter

Drücken Sie den Start-/Stopp-Schalter, um den Motor abzustellen.



Schalldämpfer



WARNUNG: Der Schalldämpfer wird während/nach dem Betrieb und im Leerlauf sehr heiß. Es besteht die Gefahr von Feuer, besonders, wenn Sie das Gerät in der Nähe von entflammenden Materialien und/oder Dämpfen betreiben.



WARNUNG: Betreiben Sie das Gerät niemals ohne oder mit defektem Schalldämpfer. Ein defekter Schalldämpfer kann den Geräuschpegel und die Brandgefahr erhöhen. Halten Sie einen Feuerlöscher griffbereit. Verwenden Sie kein Gerät ohne oder mit einem kaputten Funkenfängernetz, wenn in Ihrem Bereich ein solches vorgeschrieben ist.

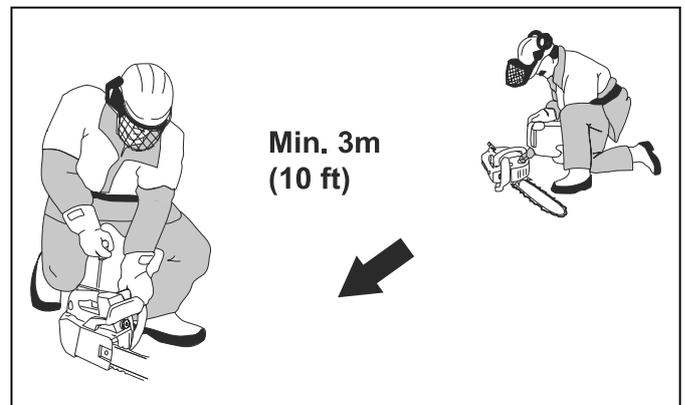
Der Schalldämpfer senkt den Geräuschpegel so weit wie möglich und leitet die Abgase des Motors vom Anwender weg. In Gebieten mit warmem, trockenem Wetter besteht erhöhte Brandgefahr. Beachten Sie die örtlich geltenden Vorschriften und Wartungsanweisungen.

Sicherer Umgang mit Kraftstoff



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Beim Tanken und Mischen von Kraftstoff (Benzin und Zweitaktöl) ist für gute Belüftung zu sorgen.
- Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind sehr feuergefährlich und können beim Einatmen und auf der Haut schwere Schäden verursachen. Beim Umgang mit Kraftstoff ist daher Vorsicht geboten und für eine gute Belüftung zu sorgen.
- Beim Umgang mit Kraftstoff und Kettenöl ist Vorsicht geboten. Es besteht Feuer-, Explosions- und Vergiftungsgefahr.
- Beim Tanken nicht rauchen und jegliche Wärmequellen vom Kraftstoff fernhalten.
- Den Motor abstellen und vor dem Tanken einige Minuten abkühlen lassen.
- Öffnen Sie den Tankdeckel stets vorsichtig, sodass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann.
- Den Tankdeckel nach dem Tanken wieder sorgfältig zudrehen.
- Füllen Sie niemals Kraftstoff nach, wenn der Motor läuft.
- Bewegen Sie das Gerät vor dem Start immer mindestens 3 Meter aus dem Auftankbereich und von der Kraftstoffauftankquelle weg.



Nach dem Tanken gibt es einige Situationen, in denen das Gerät niemals gestartet werden darf:

- Sie haben Kraftstoff oder Kettenöl über das Gerät verschüttet. Wischen Sie den verschütteten Kraftstoff restlos ab und lassen Sie die Kraftstoffdämpfe verdunsten.
- Sie haben Kraftstoff über sich selbst oder Ihre Kleidung verschüttet. Wechseln Sie Ihre Kleidung und waschen Sie alle Körperteile, die mit Kraftstoff in Kontakt gekommen sind. Verwenden Sie Wasser und Seife.
- Am Gerät tritt Kraftstoff aus. Überprüfen Sie den Kraftstofftank, den Tankdeckel und die Kraftstoffleitungen regelmäßig auf Undichtigkeiten.

Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät warten.

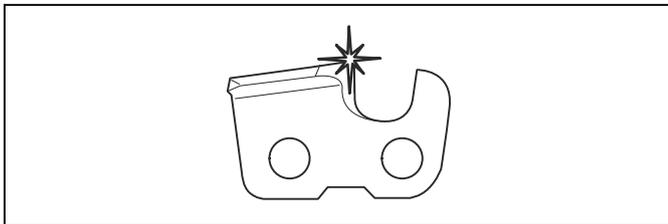
- Sie dürfen nur die Wartungs- und Servicearbeiten ausführen, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Lassen Sie professionelles Wartungspersonal alle anderen Wartungsarbeiten und Reparaturen durchführen.
- Die Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung sind regelmäßig durchzuführen. Durch eine regelmäßige Wartung verlängert sich die Lebensdauer des Geräts und verringert sich die Gefahr von Unfällen. Eine Anleitung finden Sie in *Wartung und Prüfung der Sicherheitseinrichtungen auf dem Gerät auf Seite 20*.
- Wenn die Sicherheitskontrollen in dieser Bedienungsanleitung nach Wartungsarbeiten nicht genehmigt werden, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst. Wir garantieren Ihnen, dass für Ihr Gerät professionelle Service- und Reparaturdienste verfügbar sind.

Sicherheitshinweise für die Schneidausrüstung

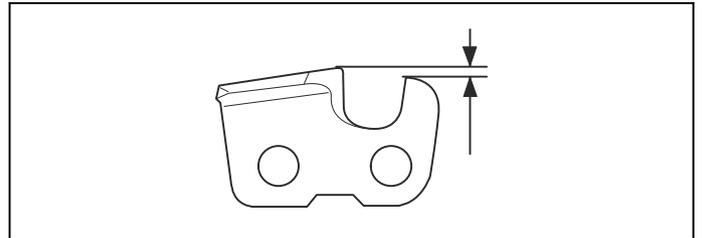


WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

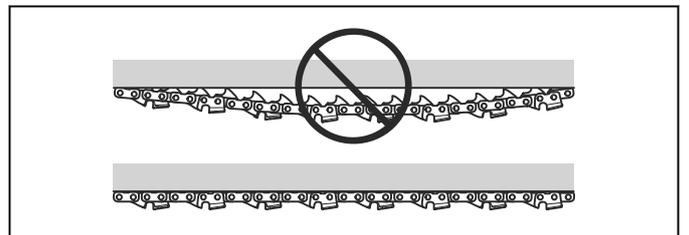
- Verwenden Sie nur die empfohlenen Kombinationen von Führungsschiene/Sägekette und Einfüllhilfen. Eine Anleitung finden Sie in *Zubehör auf Seite 32*.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie an der Sägekette eine Wartung durchführen oder sie verwenden. Eine Sägekette, die sich nicht bewegt, kann auch zu Verletzungen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Schneidezähne gut geschärft sind. Befolgen Sie die Anweisungen und verwenden Sie die empfohlene Schärfllehre. Eine Sägekette, die beschädigt oder nicht korrekt geschärft ist, erhöht die Unfallgefahr.



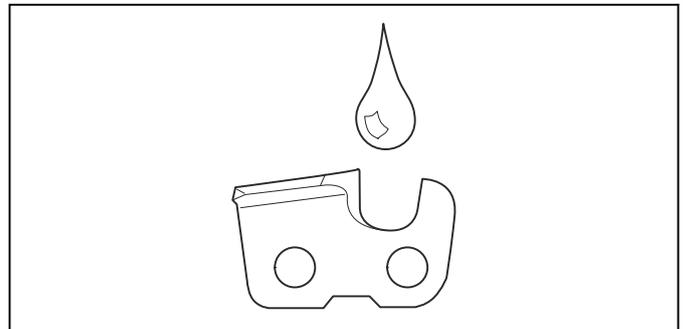
- Behalten Sie den korrekten Tiefenbegrenzerabstand bei. Befolgen Sie die Anweisungen und verwenden Sie die empfohlene Tiefenbegrenzereinstellung. Ein zu großer Tiefenbegrenzerabstand erhöht die Rückschlaggefahr.



- Stellen Sie sicher, dass die Sägekette die richtige Spannung besitzt. Wenn sich die Sägekette nicht fest in der Führungsschiene befindet, kann die Sägekette abspringen. Eine falsche Sägekettenspannung führt zu höherem Verschleiß an der Führungsschiene, der Sägekette und dem Kettenantriebsrad. Siehe *So stellen Sie die Spannung der Sägekette ein auf Seite 26*.



- Führen Sie die Wartung der Schneidausrüstung regelmäßig durch und sorgen Sie für eine korrekte Schmierung. Wenn die Sägekette nicht ordnungsgemäß geschmiert ist, erhöht sich die Gefahr von Verschleiß an der Führungsschiene, der Sägekette und dem Kettenantriebsrad.



Montage

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor der Montage des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

So montieren Sie Führungsschiene und Kette

1. Deaktivieren Sie die Kettenbremse.
2. Lösen Sie die Schienenmutter, und nehmen Sie den Kupplungsdeckel ab.

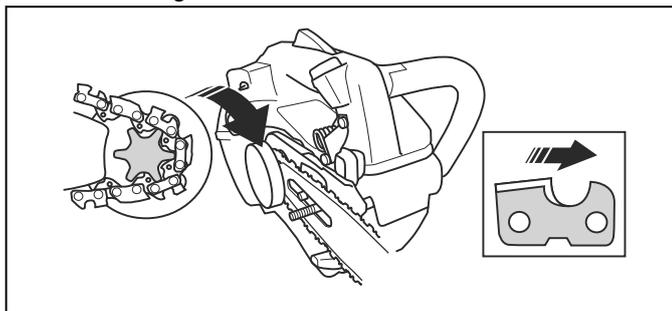
Hinweis: Wenn der Kupplungsdeckel nicht einfach zu entfernen ist, schrauben Sie die Schienenmutter fest, aktivieren Sie die Kettenbremse und lösen Sie sie wieder. Ein Klicken ist hörbar, wenn sie richtig gelöst wird.

3. Montieren Sie die Führungsschiene auf den Schienenbolzen. Bringen Sie die Führungsschiene in ihre hinterste Stellung.
4. Montieren Sie die Sägekette ordnungsgemäß um das Kettenantriebsrad, und passen Sie sie in die Nut in der Führungsschiene ein.

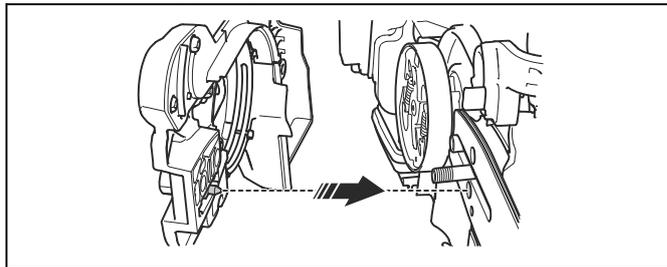


WARNUNG: Tragen Sie bei der Montage der Sägekette immer Schutzhandschuhe.

5. Achten Sie darauf, dass die Schneiden der Sägezähne auf der Oberkante der Führungsschiene nach vorn gerichtet sind.



6. Richten Sie das Loch in der Führungsschiene an dem Stift der Ketteneinstellung aus, und befestigen Sie den Kupplungsdeckel.



7. Ziehen Sie die Schienenmutter von Hand fest an.
8. Spannen Sie die Sägekette. Eine Anleitung finden Sie in *So stellen Sie die Spannung der Sägekette ein auf Seite 26*.
9. Die Schienenmuttern anziehen.

Hinweis: Einige Modelle haben nur eine Schienenmutter.

Montage des Griffesatzes

Das Gerät ist in verschiedenen Griffesätzen mit den Abmessungen M, L und XL erhältlich. Das Gerät wird mit dem Griffesatz in Größe L geliefert.

- Wenn Sie die Abmessungen des Griffesatzes ändern müssen, wenden Sie sich an Ihren Servicehändler.

So montieren Sie die Riemenöse

Verwenden Sie die Riemenöse zum Befestigen des Geräts an einem Riemen oder Tragegurt.

- Wenden Sie sich bei der Montage der Riemenöse an Ihren Kundendienst.

Betrieb

Einleitung

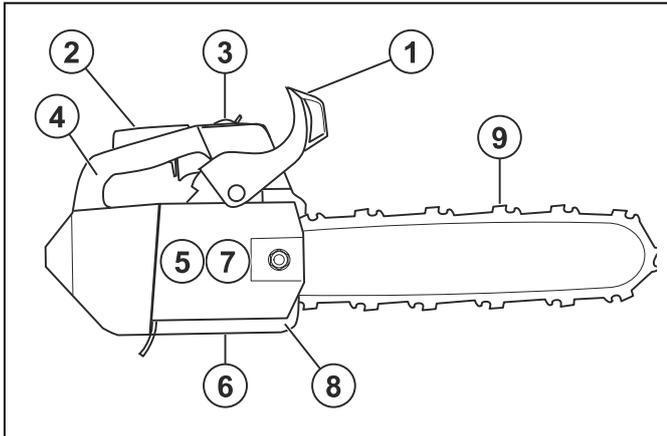


WARNUNG: Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

So führen Sie eine Funktionsprüfung vor Verwendung des Geräts durch

1. Stellen Sie sicher, dass die Kettenbremse ordnungsgemäß funktioniert und unbeschädigt ist.
2. Stellen Sie sicher, dass die Gashebelsperre ordnungsgemäß funktioniert und unbeschädigt ist.
3. Stellen Sie sicher, dass der Start-/Stoppsschalter richtig funktioniert und nicht beschädigt ist.

4. Achten Sie darauf, dass sich auf den Griffen kein Öl befindet.
5. Stellen Sie sicher, dass das Antivibrationssystem ordnungsgemäß funktioniert und unbeschädigt ist.
6. Stellen Sie sicher, dass der Schalldämpfer ordnungsgemäß funktioniert und unbeschädigt ist.
7. Stellen Sie sicher, dass alle Teile korrekt befestigt und nicht beschädigt sind und keine Teile fehlen.
8. Stellen Sie sicher, dass der Kettenfänger richtig angebracht ist.
9. Stellen Sie sicher, dass die Sägekette die richtige Spannung hat.



Kraftstoff

Dieses Produkt verfügt über einen Zweitaktmotor.



ACHTUNG: Die Verwendung eines falschen Kraftstoffs kann zu einer Beschädigung des Motors führen. Verwenden Sie eine Mischung aus Benzin und Zweitaktöl.

Vorgemischter Kraftstoff

- Verwenden Sie Husqvarna vorgemischten Alkylatkraftstoff. Dies sorgt für die beste Leistung und eine Verlängerung der Lebensdauer des Motors. Im Vergleich zu herkömmlichem Kraftstoff enthält dieser Kraftstoff weniger gesundheitsschädliche Substanzen, wodurch der Ausstoß schädlicher Abgase verringert wird. Die Menge von Rückständen nach der Verbrennung ist bei diesem Kraftstoff niedriger. Dadurch bleiben die Bauteile des Motors sauberer.

So mischen Sie Kraftstoff vor

Benzin

- Verwenden Sie hochwertiges bleifreies Benzin mit maximal 10 % Ethanol (E10).



ACHTUNG: Verwenden Sie kein Benzin mit einer geringeren Oktanzahl als 90 RON (87 AKI). Bei Einsatz von Kraftstoff mit niedrigerer Oktanzahl kann

es zu einem Klopfen im Motor kommen, das Motorschäden verursacht.

Zweitaktöl

- Verwenden Sie für beste Ergebnisse und die beste Leistung Husqvarna Zweitaktöl.
- Wenn Husqvarna Zweitaktöl nicht verfügbar ist, verwenden Sie ein qualitativ hochwertiges Zweitaktöl für luftgekühlte Motoren. Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst zur Auswahl der richtigen Ölsorte.



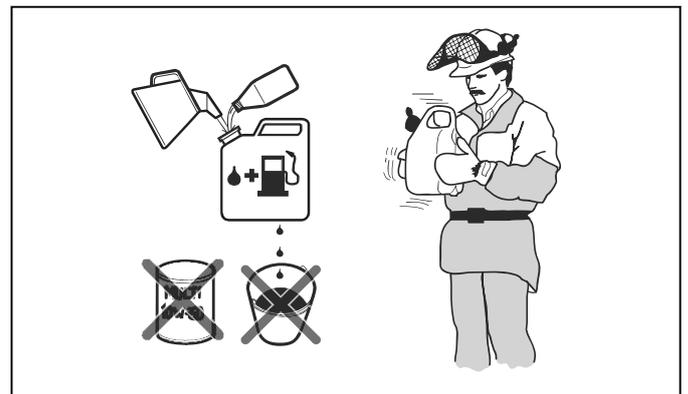
ACHTUNG: Verwenden Sie kein Zweitaktöl für wassergekühlte Außenbordmotoren (auch Outboardoil genannt). Verwenden Sie kein Öl für Viertaktmotoren.

So mischen Sie Benzin und Zweitaktöl

Benzin, Liter	Zweitaktöl, Liter
	2 % (50:1)
5	0,10
10	0,20
15	0,30
20	0,40



ACHTUNG: Beim Mischen kleiner Kraftstoffmengen wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus. Um das korrekte Mischungsverhältnis sicherzustellen, muss die beizumischende Ölmenge genau abgemessen werden.



1. Füllen die Hälfte des Benzins in einen sauberen Kraftstoffbehälter.
2. Fügen Sie die gesamte Menge Öl hinzu.
3. Schütteln Sie die Kraftstoffmischung.
4. Geben Sie dann den Rest des Benzins in den Behälter dazu.

5. Schütteln Sie die Kraftstoffmischung sorgfältig.



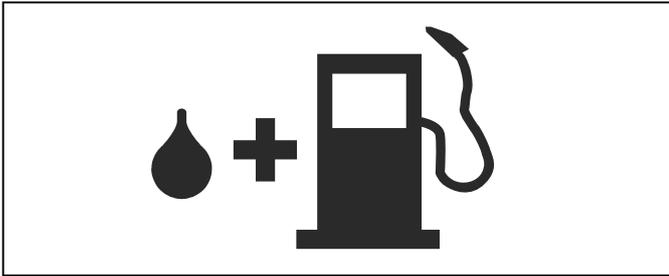
ACHTUNG: Mischen Sie Kraftstoff höchstens für einen Monat im Voraus.

So füllen Sie den Kraftstofftank



WARNUNG: Befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit das folgende Verfahren.

1. Stellen Sie den Motor ab, und lassen Sie den Motor abkühlen.
2. Säubern Sie den Bereich rund um den Tankdeckel.



3. Schütteln Sie den Behälter, und stellen Sie sicher, dass der Kraftstoff vollständig vermischt ist.
4. Entfernen Sie den Tankdeckel langsam, damit der Druck entweichen kann.
5. Füllen Sie den Kraftstofftank auf.



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass der Kraftstofftank nicht zu viel Kraftstoff enthält. Der Kraftstoff dehnt sich beim Erwärmen aus.

6. Ziehen Sie den Kraftstofftankdeckel vorsichtig fest.
7. Reinigen Sie das Gerät und den umgebenden Bereich von verschüttetem Kraftstoff.
8. Bewegen Sie das Gerät vor dem Start mindestens 3 m (10 ft) aus dem Auftankbereich und von der Kraftstoff-Auftankquelle weg.

Hinweis: Um herauszufinden, wo sich der Kraftstofftank an Ihrem Gerät befindet, siehe *Geräteübersicht auf Seite 2*.

So fahren Sie den Motor ein

- Geben Sie während der ersten 10 Betriebsstunden nicht über einen längeren Zeitraum Vollgas ohne Last.

So verwenden Sie das richtige Kettenöl



WARNUNG: Verwenden Sie kein Altöl, das zu Verletzungen und Umweltschäden führen kann. Altöl beschädigt auch die Ölpumpe, Führungsschiene und Sägekette.



WARNUNG: Die Sägekette kann reißen, wenn die Schmierung der Schneidausrüstung nicht ausreichend ist. Gefahr von schweren oder tödlichen Verletzungen des Bedieners.



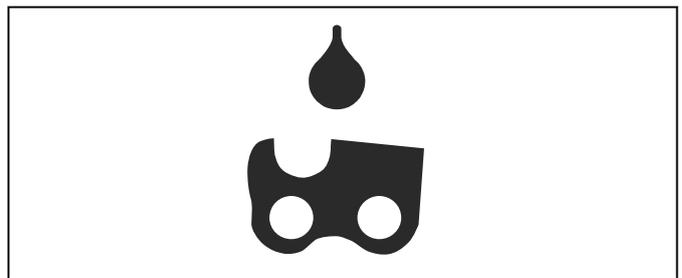
WARNUNG: Dieses Gerät verfügt über eine Funktion, die bewirkt, dass der Kraftstoff vor dem Kettenöl abläuft. Verwenden Sie das richtige Kettenöl, damit diese Funktion ordnungsgemäß ausgeführt werden kann. Wenden Sie sich zur Auswahl des Kettenöls an Ihren Servicehändler.

- Verwenden Sie Husqvarna-Kettenöl, um die maximale Lebensdauer der Sägekette zu gewährleisten und negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden. Wenn Husqvarna-Kettenöl nicht verfügbar ist, empfehlen wir, ein Standardkettenöl zu verwenden.
- Verwenden Sie ein Kettenöl mit guter Haftung an der Sägekette.
- Verwenden Sie ein Kettenöl mit dem richtigen Viskositätsbereich, der zu der Lufttemperatur passt.



ACHTUNG: Wenn das Öl zu dünnflüssig ist, wird es vor dem Kraftstoff verbraucht. Bei Temperaturen unter 0 °C werden manche Kettenöle zu dickflüssig, was zu Schäden an der Ölpumpe führen kann.

- Verwenden Sie die empfohlene Schneidausrüstung. Siehe *Zubehör auf Seite 32*.
- Entfernen Sie den Deckel des Kettenöltanks.
- Füllen Sie den Kettenöltank mit Kettenöl.
- Befestigen Sie den Deckel sorgfältig.



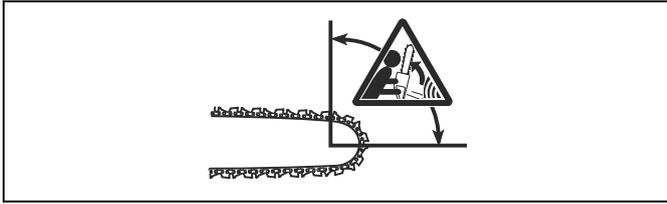
Hinweis: Um herauszufinden, wo sich der Kettenöltank an Ihrem Gerät befindet, siehe *Geräteübersicht auf Seite 2*.

Informationen zu Rückschlägen



WARNUNG: Ein Rückschlag kann schwere Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Um das Risiko zu mindern, müssen Sie die Ursachen für Rückschläge kennen und wissen, wie Sie sie vermeiden können.

Ein Rückschlag kann eintreffen, wenn der Rückschlagbereich der Schiene einen Gegenstand berührt. Ein Rückschlag kann plötzlich und mit großer Kraft auftreten, die das Gerät gegen den Bediener schleudert.



Ein Rückschlag ist immer in Richtung der Führungsschiene gerichtet. Normalerweise wird das Gerät gegen den Bediener geschleudert, manchmal aber auch in eine andere Richtung. Sie beeinflussen die Richtung der Bewegung durch Ihr Verhalten beim Auftreten des Rückschlags.



Ein kleinerer Radius der Schienenspitze verringert die Kraft des Rückschlags.

Verwenden Sie eine Sägekette mit einem niedrigen Rückschlag, um die Auswirkungen des Rückschlags zu mindern. Sorgen Sie dafür, dass der Rückschlagbereich keine Gegenstände berührt.



WARNUNG: Keine Sägekette kann einen Rückschlag vollständig verhindern. Beachten Sie stets die Anweisungen.

Häufig gestellte Fragen über Rückschläge

- **Wird die Hand die Kettenbremse beim Rückschlag stets aktivieren?**

Nein. Sie müssen etwas Kraft aufwenden, um den Handschutz nach vorn zu drücken. Wenn Sie nicht mit der erforderlichen Kraft drücken, kann die Kettenbremse nicht aktiviert werden. Außerdem müssen Sie die Griffe des Geräts während der Arbeit fest mit beiden Händen halten. Wenn es zu einem Rückschlag kommt, kann die Kettenbremse nicht die Sägekette anhalten, bevor sie Sie trifft. Es gibt auch einige Positionen, in denen Ihre Hand nicht an den Handschutz reicht, um die Kettenbremse zu aktivieren.

- **Aktiviert die Trägheitsfunktion stets die Kettenbremse bei einem Rückschlag?**

Nein. Zunächst muss die Kettenbremse ordnungsgemäß funktionieren. Unter *So prüfen Sie den Handschutz auf Seite 20* finden Sie Anweisungen zur Überprüfung der Kettenbremse. Wir empfehlen Ihnen, sie vor jedem Gebrauch des Geräts zu überprüfen. Zum anderen muss die Kraft des Rückschlags hoch genug sein, um die Kettenbremse zu aktivieren. Wenn die Kettenbremse zu empfindlich ist, kann sie bei rauhem Motorlauf aktiviert werden.

- **Wird mich die Kettenbremse bei einem Rückschlag stets vor Verletzungen schützen?**

Nein, die Kettenbremse muss richtig funktionieren, um Schutz zu bieten. Die Kettenbremse muss bei einem Rückschlag auch aktiviert werden, damit sie die Kette anhält. Wenn Sie sich in der Nähe der Führungsschiene aufhalten, hat die Kettenbremse u. U. nicht genügend Zeit, die Kette anzuhalten, bevor Sie sie trifft.



WARNUNG: Nur Sie selbst und die richtige Arbeitstechnik können einen Rückschlag verhindern.

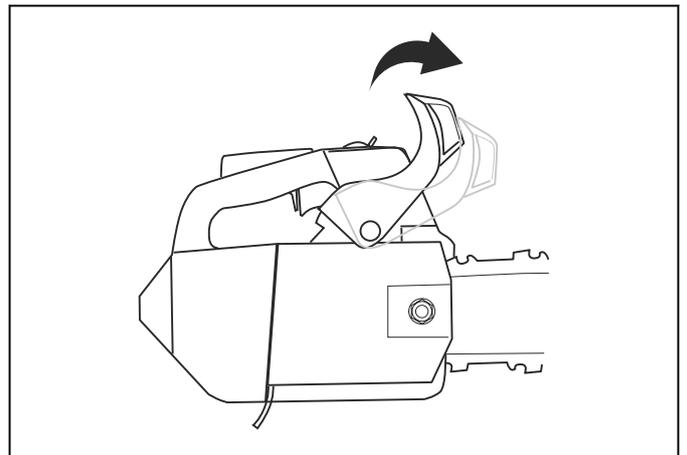
So starten Sie das Gerät

So bereiten Sie einen kalten Motor auf den Start vor

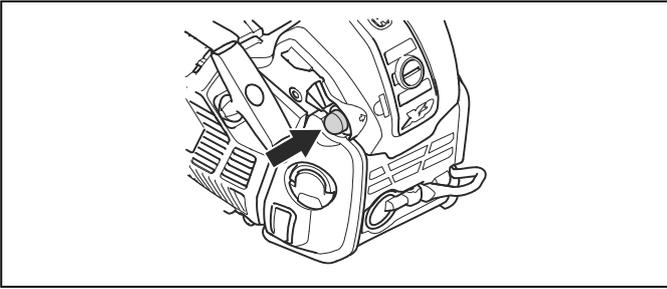


WARNUNG: Beim Starten der Motorsäge muss die Kettenbremse eingeschaltet sein, um das Risiko einer Verletzung zu mindern.

1. Bewegen Sie den Handschutz nach vorne, um die Kettenbremse zu aktivieren.



- Drücken Sie die Kraftstoffpumpe ca. 6 Mal, bis sich die Pumpe mit Kraftstoff füllt. Es ist nicht erforderlich, die Kraftstoffpumpe vollständig zu füllen.



- Bringen Sie den Choke in Choke-Lage.



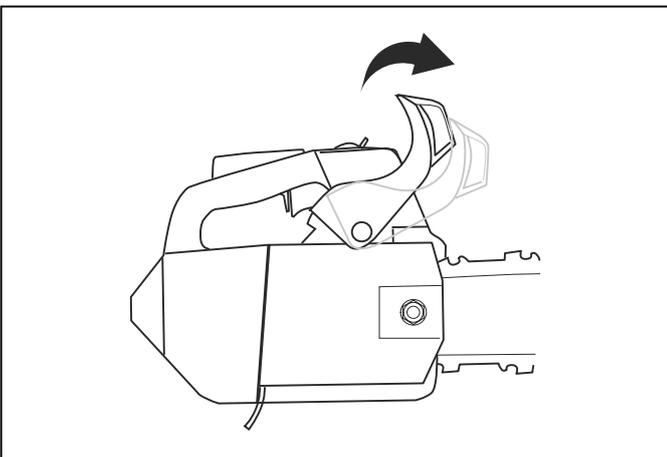
- Unter *So starten Sie das Gerät auf Seite 14* finden Sie weitere Anweisungen.

So bereiten Sie einen warmen Motor auf den Start vor

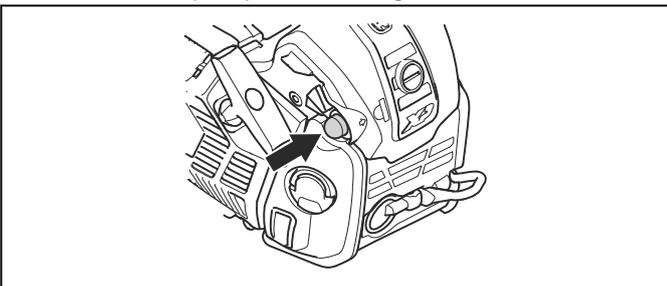


WARNUNG: Beim Starten der Motorsäge muss die Kettenbremse eingeschaltet sein, um das Risiko einer Verletzung zu mindern.

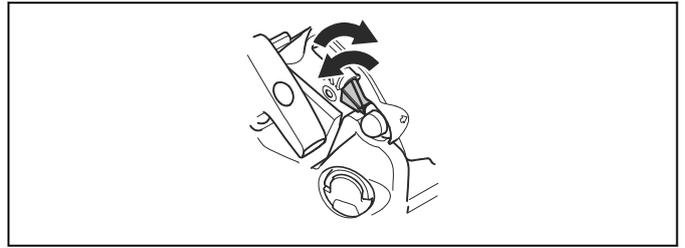
- Bewegen Sie den Handschutz nach vorne, um die Kettenbremse zu aktivieren.



- Drücken Sie die Kraftstoffpumpe ca. 6 Mal, bis sich die Pumpe mit Kraftstoff füllt. Es ist nicht erforderlich, die Kraftstoffpumpe vollständig zu füllen.



- Bringen Sie den Choke in Choke-Lage und dann direkt in die Arbeitsstellung.



- Unter *So starten Sie das Gerät auf Seite 14* finden Sie weitere Anweisungen.

So starten Sie das Gerät

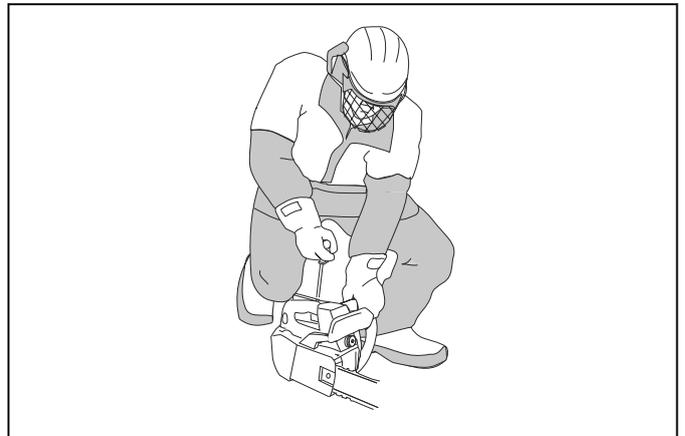


WARNUNG: Ihre Füße müssen sich in einer stabilen Position befinden, wenn Sie das Produkt starten.



WARNUNG: Wenn sich die Sägekette im Leerlauf dreht, sprechen Sie mit Ihrem Kundendienst, und benutzen Sie das Gerät nicht.

- Stellen Sie das Produkt auf dem Boden ab.
- Legen Sie die linke Hand auf den vorderen Griff.
- Setzen Sie Ihr Knie an den hinteren Teil des oberen Griffs.
- Ziehen Sie den Startseilgriff langsam mit der rechten Hand, bis Sie einen Widerstand spüren.



WARNUNG: Wickeln Sie die Starterzugschnur nicht um die Hand.

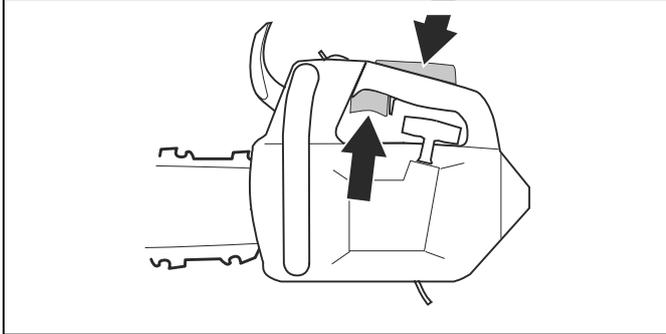


ACHTUNG: Ziehen Sie das Startseil nicht vollständig aus, und lassen den Startseilgriff nicht los.

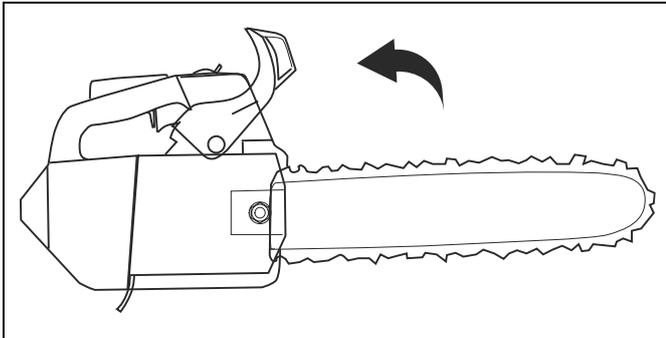
- Wenn Sie das Gerät mit kaltem Motor starten, ziehen Sie den Starterseilgriff, bis der Motor startet.

Hinweis: Sie können erkennen, dass der Motor zündet, wenn das typische Zündgeräusch des Motors zu vernehmen ist.

- b) Bringen Sie die Choke-Steuerung in Choke-Lage.
5. Ziehen Sie am Startseilgriff, bis der Motor anspringt.
6. Lösen Sie schnell die Gashebelsperre, um das Gerät in Leerlauf zu bringen.



7. Bewegen Sie den Handschutz nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen.



8. Beginnen Sie mit dem Betrieb.

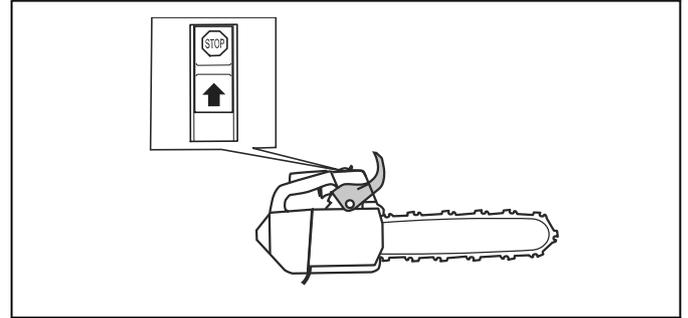
So starten Sie das Gerät im Baum

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass genügend Kraftstoff vorhanden ist, bevor Sie das Gerät starten.

1. Aktivieren Sie die Kettenbremse.
2. Halten Sie beim Starten des Geräts dieses auf der linken oder rechten Seite Ihres Körpers.
 - a) Wenn Sie das Gerät auf der linken Seite halten, legen Sie die linke Hand an den vorderen Griff. Halten Sie den Startseilgriff mit der rechten Hand, und stoßen Sie das Gerät beim Starten weg von Ihrem Körper.
 - b) Wenn Sie das Gerät auf der rechten Seite halten, legen Sie die rechte Hand an einen der zwei Griffe. Halten Sie den Startseilgriff mit der linken Hand, und stoßen Sie das Gerät beim Starten weg von Ihrem Körper.

So stoppen Sie das Produkt

1. Schalten Sie den Start-/Stoppschalter in die Position „STOP“.



Informationen zur Arbeitstechnik



WARNUNG: Die Informationen zur Arbeitstechnik in dieser Bedienungsanleitung sind kein Ersatz für eine korrekte Einweisung zum Betrieb dieses Geräts. Verwenden Sie dieses Gerät nur, wenn Sie entsprechende eine Ausbildung in Baumpflege haben. Bei Bedienung ohne die richtige Ausbildung kann es zu schweren Verletzungen oder zum Tode des Benutzers oder anderer Personen kommen.

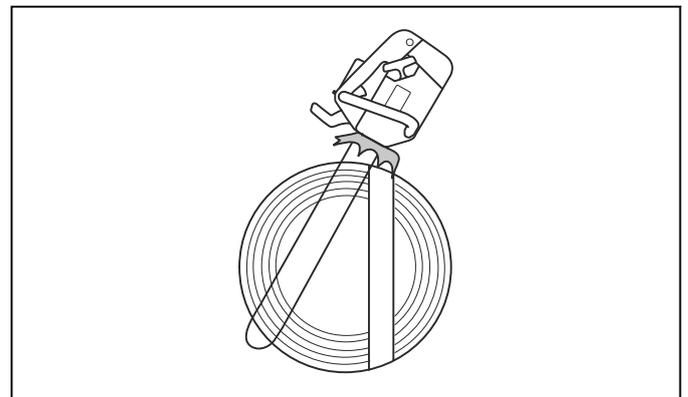
- Setzen Sie die volle Leistung beim Schneiden ein und reduzieren Sie die Geschwindigkeit nach jedem Schnitt in den Leerlauf.



ACHTUNG: Am Motor können Schäden auftreten, wenn der Motor zu lange mit voller Leistung ohne Last läuft.

- Setzen Sie beim Schneiden die Rindenstütze in den Stamm und verwenden Sie sie als Hebel.

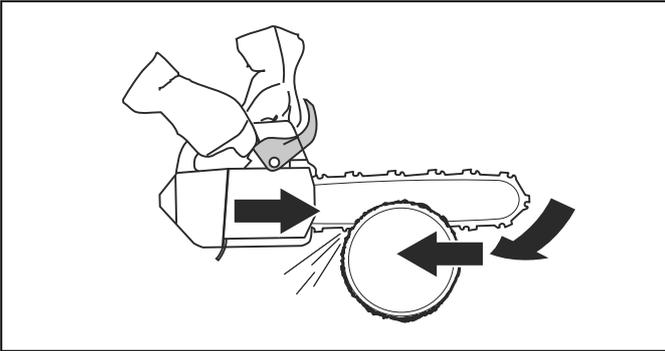
Hinweis: Nicht alle Modelle verfügen über eine Rindenstütze. Ihr Servicehändler steht Ihnen gern für weitere Informationen zur Verfügung.



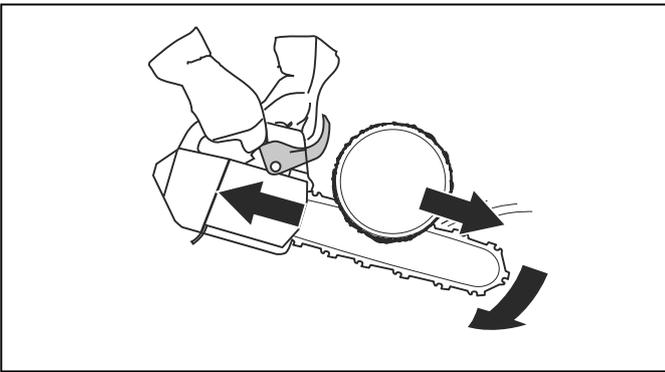
Ziehende und schiebende Kette

Sie können mit dem Produkt in 2 verschiedenen Positionen durch das Holz sägen.

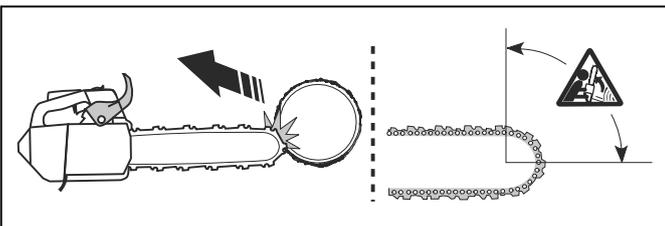
- Beim Sägen mit „ziehender“ Kette sägen Sie mit der Unterseite der Führungsschiene. Die Sägekette zieht durch den Baum, während Sie sägen. In dieser Position haben Sie eine bessere Kontrolle über das Gerät und die Position des Rückschlagbereichs.



- Beim Sägen mit „schiebender“ Kette sägen Sie mit der Oberseite der Führungsschiene. Die Sägekette schiebt das Gerät in der Richtung des Bedieners.



WARNUNG: Wenn die Sägekette im Stamm eingeklemmt wird, kann die Motorsäge gegen Sie gedrückt werden. Halten Sie das Gerät fest und stellen Sie sicher, dass der Rückschlagbereich der Führungsschiene nicht den Baum berührt und zu einem Rückschlag führt.



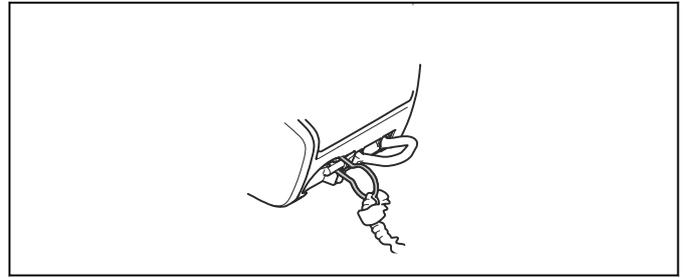
So bereiten Sie das Gerät für den Einsatz im Baum vor

Anwender am Boden

Führen Sie als Anwender am Boden die folgenden Schritte aus.

1. Prüfen Sie das Produkt.
2. Befüllen Sie den Kraftstoff- und den Kettenöltank.

3. Befestigen Sie das Ende einer geprüften Sicherheitsschlinge an der Seilöse.



Hinweis: Eine Sicherheitsschlinge stellt sicher, dass das Gerät zu Boden fällt, wenn es fällt.

4. Achten Sie darauf, dass sich ein Karabiner am anderen Ende der Sicherheitsschlinge befindet.
5. Starten Sie das Produkt, und lassen Sie es warm laufen.
6. Halten Sie das Gerät an.
7. Aktivieren Sie die Kettenbremse.
8. Heben Sie das Gerät mit Hebewerkzeugen zum Bediener im Baum an.

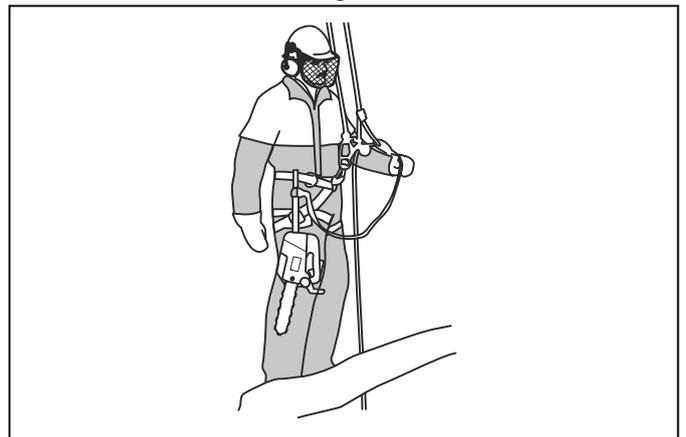


WARNUNG: Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher befestigt ist, wenn Sie es zum Bediener im Baum befördern.

Anwender im Baum

Befolgen Sie als Anwender im Baum die Anweisungen unten.

1. Bevor Sie die Sicherheitsschlinge von den Hebewerkzeugen trennen, müssen Sie das Produkt am Tragegurt anbringen. Befestigen Sie das Produkt am Tragegurt über die Gurtöse oder den Stahlring an der Sicherheitsschlinge.



WARNUNG: Befestigen Sie die Sicherheitsschlinge an einem der empfohlenen Punkte am Tragegurt.



WARNUNG: Wenn Sie nur die Sicherheitsschlinge verwenden, um das Produkt am Tragegurt zu befestigen, dann senken Sie das Produkt mit der Sicherheitsschlinge vollständig ab.

Lassen Sie das Gerät nicht aus der Höhe los.

2. Verwenden Sie nur zugelassene Karabiner, um das freie Ende der Sicherheitsschlinge an einem der Verbindungspunkte am Tragegurt zu befestigen. Dies ist Ihr primärer Verbindungspunkt.



ACHTUNG: Die Sicherheitsschlinge darf nur an der Seilöse befestigt sein.

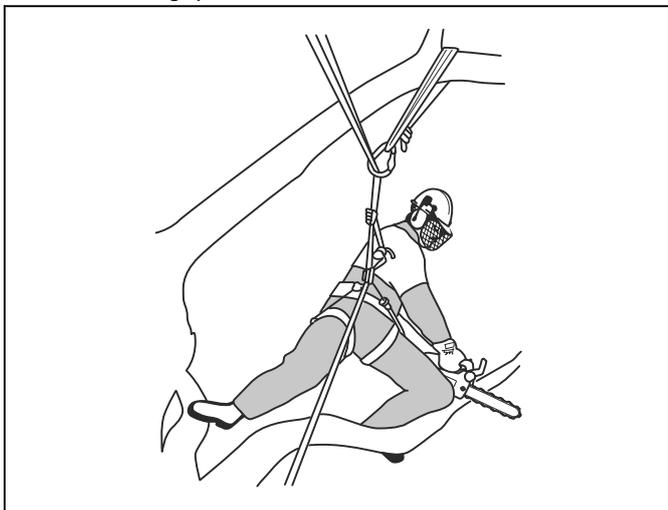
3. Vergewissern Sie sich, dass Sie einen stabilen und sicheren Halt haben, um den Schnitt zu machen.
4. Lösen Sie das Gerät vom sekundären Verbindungspunkt, starten Sie das Gerät und machen Sie den Schnitt.
5. Aktivieren Sie die Kettenbremse direkt nachdem der Schnitt gemacht wurde.
6. Schalten Sie das Gerät aus und verbinden Sie es am sekundären Verbindungspunkt.

So bedienen Sie das Gerät in einem Baum



WARNUNG: Die meisten Unfälle ereignen sich, wenn der Bediener nicht die volle Kontrolle über das Gerät oder seine Arbeitsposition behält.

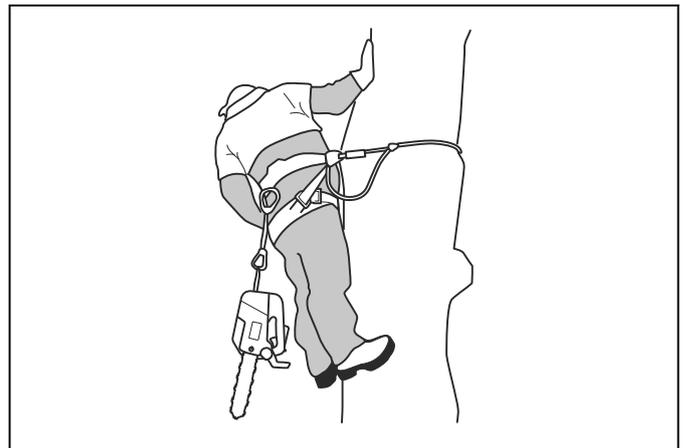
- Halten Sie eine sicheren Arbeitsposition ein.
- Führen Sie horizontale Schnitte auf Hüfthöhe und vertikale Schnitte auf Solarplexus-Höhe durch.
- Halten Sie das Produkt mit beiden Händen.
- Stellen Sie sicher, dass sie stabil auf Ihren Füße stehen, und behalten Sie eine geringe Seitenkraft bei, wenn Sie vertikale Äste sägen. Führen Sie das Sicherheitsseil durch einen anderen Verbindungspunkt, um erhöhten Seitenkräften entgegenzuwirken oder diese zu neutralisieren. Sie können auch eine verstellbare Schlinge verwenden, die direkt vom Gurtzeug zu einem anderen Verbindungspunkt führt.



- Legen Sie eine Schlaufe um den Fuß, um eine sichere Arbeitsposition beizubehalten.



- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen das Gurtzeug, den Gurt und die Seile.
- Wenn Sie mit dem Gerät klettern müssen, befestigen Sie das Gerät an dem hinteren Verbindungspunkt am Tragegurt. Am hinteren Verbindungspunkt ist das Gerät nicht im Weg. Es wird von den Kletterseilen ferngehalten, und das Gewicht wird mittig auf Ihre Wirbelsäule verteilt.



WARNUNG: Sie müssen die Kettenbremse aktivieren, wenn Sie das Gerät in der Schlinge absenken.

So befreien Sie ein eingeklemmtes Gerät

1. Halten Sie das Gerät an.
2. Befestigen Sie das Gerät sicher in Innenrichtung in Richtung des Stamms, des Schnitts am Baum oder an einem gesonderten Werkzeugseil.
3. Ziehen Sie die Säge vorsichtig aus dem Kerbschnitt, während Sie den Ast je nach Bedarf anheben.



WARNUNG: Versuchen Sie nicht, das Gerät mit Gewalt herauszuziehen. Gefahr schwerer Verletzungen.

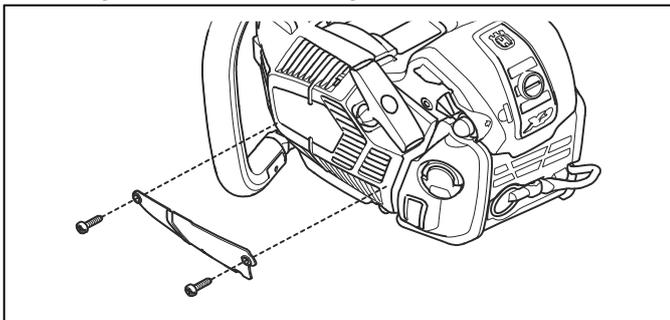
- Verwenden Sie bei Bedarf eine Handsäge oder eine zweite Motorsäge, um das Gerät zu befreien. Sägen Sie den Ast mindestens 30 cm von der eingeklemmten Stelle ab. Führen Sie den Schnitt am äußeren Ende von der Stelle durch, an der das Gerät eingeklemmt ist.

So verwenden Sie das Gerät bei kaltem Wetter



ACHTUNG: Schnee und kaltes Wetter können zu Betriebsproblemen führen. Risiko zu niedriger Motortemperaturen oder Eis am Luftfilter und Vergaser.

- Verkleiden Sie einen Teil des Lufteinlasses am Anlasser. Dadurch erhöht sich die Motortemperatur.
- Für Bedingungen mit Temperaturen unter -5 °C oder bei Schneefall ist eine Winterabdeckung verfügbar. Montieren Sie die Winterabdeckung am Startvorrichtungsgehäuse. Die Winterabdeckung verringert den Strom kühler Luft und hält große Mengen Schnee vom Vergaserraum ab.



Hinweis: Teilenummer für Winterabdeckung: 579 38 48-01



ACHTUNG: Entfernen Sie die Abdeckung, wenn die Temperatur über $-5\text{ °C}/23\text{ °F}$ ansteigt. Es besteht das Risiko einer zu hohen Motortemperatur und Beschädigung des Motors.

Wartung

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor dem Warten des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Wartungsplan

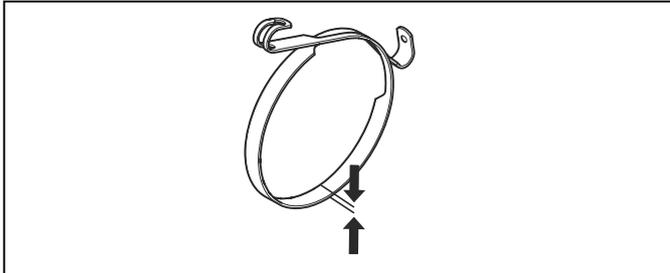
Tägliche Wartung	Wöchentliche Wartung	Monatliche Wartung
Die äußeren Bauteile des Geräts reinigen und darauf achten, dass sich kein Öl an den Griffen befindet.	Das Kühlsystem reinigen. Siehe <i>So reinigen Sie das Kühlsystem auf Seite 29</i> .	Das Bremsband prüfen. Siehe <i>So kontrollieren Sie das Bremsband auf Seite 20</i> .
Den Gashebel und die Gashebelsperre überprüfen. Siehe <i>So überprüfen Sie den Gashebel und die Gashebelsperre auf Seite 20</i> .	Den Anlasser, das Startseil und die Rückzugfeder überprüfen.	Das Kupplungszentrum, die Kupplungstrommel und die Kupplungsfeder überprüfen.
Sicherstellen, dass die Antivibrations-einheiten unbeschädigt sind.	Das Nadellager schmieren. Siehe <i>So schmieren Sie das Nadellager auf Seite 27</i> .	Die Zündkerze reinigen. Siehe <i>So prüfen Sie die Zündkerze auf Seite 24</i> .

Tägliche Wartung	Wöchentliche Wartung	Monatliche Wartung
Die Kettenbremse reinigen und überprüfen. Siehe <i>So prüfen Sie die Kettenbremse auf Seite 20.</i>	Alle Grate an den Kanten der Führungsschiene entfernen. Siehe <i>So überprüfen Sie den Gashebel und die Gashebelsperre auf Seite 20.</i>	Die äußeren Bauteile des Vergasers reinigen.
Den Kettenfänger überprüfen. Siehe <i>So prüfen Sie den Kettenfänger auf Seite 21.</i>	Das Funkenfängernetz des Schalldämpfers reinigen oder ersetzen. Siehe <i>So prüfen Sie den Schalldämpfer auf Seite 21.</i>	Kraftstofffilter und -schlauch überprüfen. Bei Bedarf ersetzen.
Die Führungsschiene drehen, die Schmieröffnung überprüfen und die Nut der Führungsschiene reinigen. Siehe <i>So prüfen Sie die Führungsschiene auf Seite 28.</i>	Den Vergaserbereich reinigen.	Alle Kabel und Anschlüsse überprüfen.
Sicherstellen, dass Führungsschiene und Sägekette ausreichend geölt sind.	Luftfilter reinigen oder ersetzen. Siehe <i>So reinigen Sie den Luftfilter auf Seite 23.</i>	Den Kraftstofftank leeren.
Die Sägekette überprüfen. Siehe <i>So prüfen Sie die Schneidausrüstung auf Seite 28.</i>	Den Bereich zwischen den Kühlrippen des Zylinders reinigen.	Den Öltank leeren.
Die Sägekette schärfen und ihre Spannung überprüfen. Siehe <i>So schärfen Sie die Sägekette auf Seite 24.</i>		
Das Kettenantriebsrad überprüfen. Siehe <i>So prüfen Sie das Spur-Antriebsrad auf Seite 27.</i>		
Den Lufteinlass am Anlasser reinigen.		
Sicherstellen, dass alle Muttern und Schrauben angezogen sind.		
Den Stopp-Schalter überprüfen. Siehe <i>So prüfen Sie den Start-/Stopp-Schalter auf Seite 21.</i>		
Sicherstellen, dass kein Kraftstoff von Motor, Tank oder Kraftstoffleitungen ausläuft.		
Sicherstellen, dass die Sägekette bei Leerlaufdrehzahl des Motors nicht rotiert.		
Sicherstellen, dass der Schalldämpfer richtig befestigt ist, keine Beschädigungen aufweist und keine Teile des Schalldämpfers fehlen.		

Wartung und Prüfung der Sicherheitseinrichtungen auf dem Gerät

So kontrollieren Sie das Bremsband

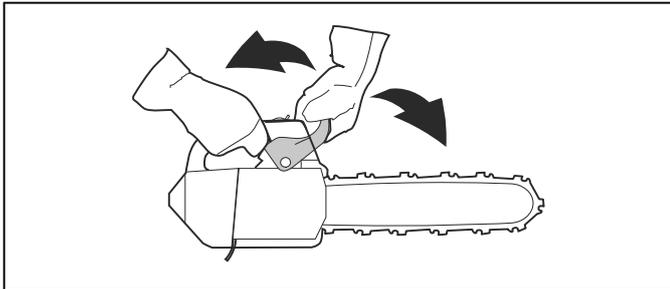
1. Reinigen Sie die Kettenbremse und Kupplungstrommel mit einer Bürste von Spänen, Harz und Schmutz. Verschmutzung und Abnutzung beeinträchtigen die Bremsfunktion.



2. Prüfen Sie das Bremsband. Das Bremsband muss an der dünnsten Stelle mindestens 0,6 mm dick sein.

So prüfen Sie den Handschutz

1. Kontrollieren Sie, ob der Handschutz unbeschädigt ist, er darf keine Defekte wie z.B. Risse aufweisen.
2. Stellen Sie sicher, dass der Handschutz sich frei bewegen lässt und sicher am Kupplungsdeckel befestigt ist.



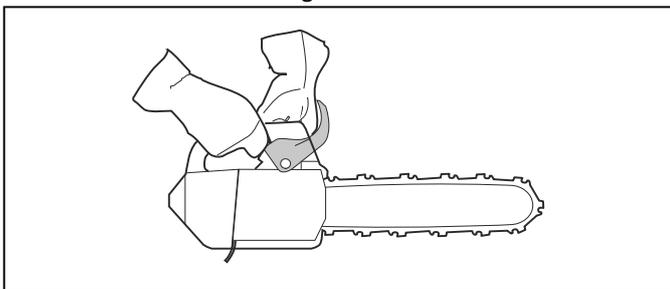
So prüfen Sie die Kettenbremse

1. Starten Sie das Gerät. Eine Anleitung finden Sie in *So starten Sie das Gerät auf Seite 13*.



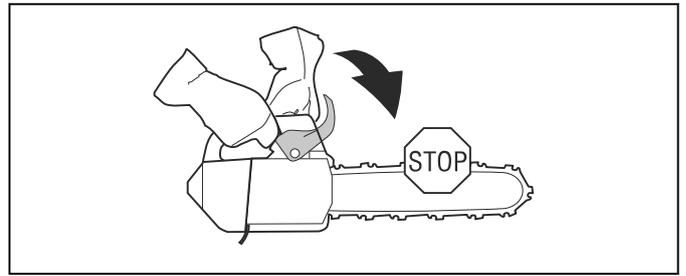
WARNUNG: Stellen Sie sicher, dass die Sägekette nicht den Erdboden oder andere Gegenstände berührt.

2. Halten Sie das Gerät gut fest.



WARNUNG: Stellen Sie sicher, dass die Sägekette nicht den Erdboden oder andere Gegenstände berührt.

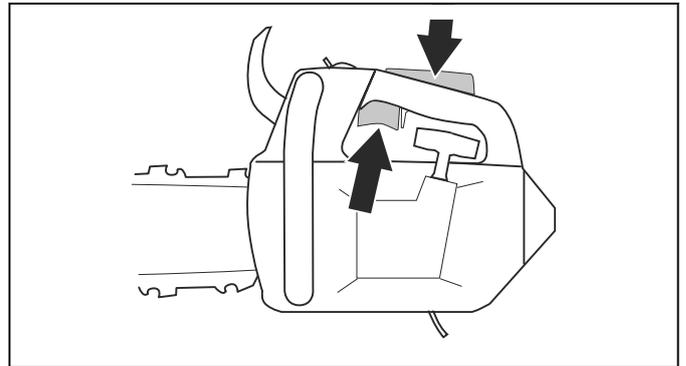
3. Lassen Sie das Gerät auf voller Leistung laufen und drücken Sie Ihr linkes Handgelenk gegen den Handschutz, um die Kettenbremse zu aktivieren. Die Sägekette muss sofort stoppen.



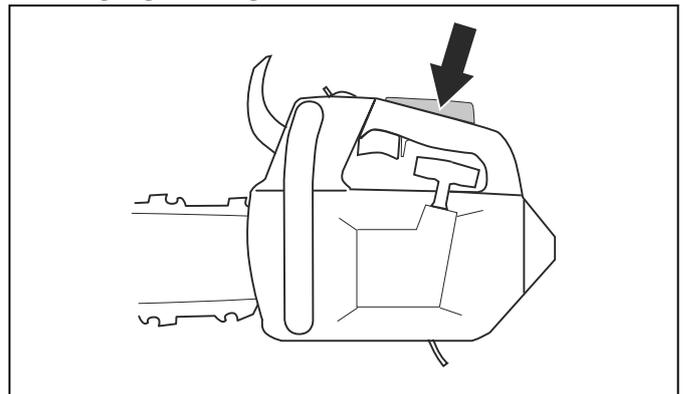
WARNUNG: Lassen Sie den vorderen Handgriff nicht los, wenn Sie die Kettenbremse aktivieren.

So überprüfen Sie den Gashebel und die Gashebelsperre

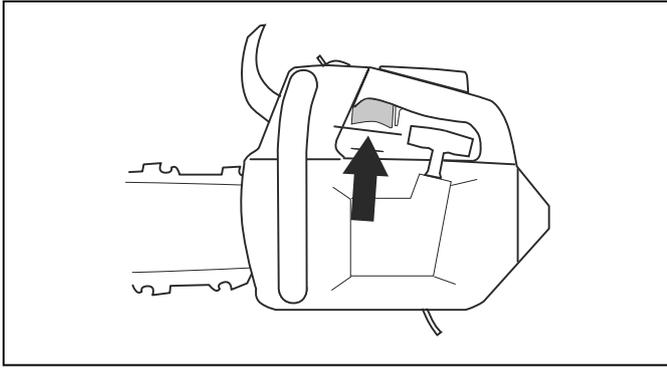
1. Prüfen Sie, ob sich der Gashebel und die Gashebelsperre frei bewegen lassen und ob die Rückholfeder korrekt funktioniert.



2. Drücken Sie die Gashebelsperre herunter und kontrollieren Sie, ob sie beim Loslassen in die Ausgangsstellung zurückkehrt.



3. Stellen Sie sicher, dass der Gashebel in der Leerlaufstellung verriegelt ist, wenn die Gashebelsperre freigegeben wird.



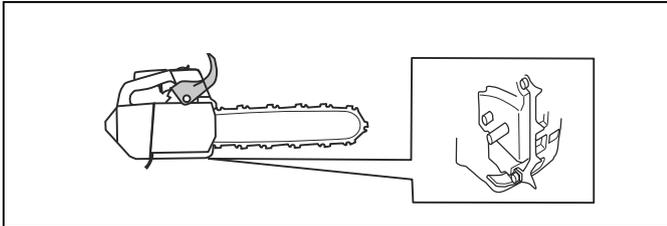
4. Starten Sie die Motorsäge und geben Sie Vollgas.
5. Lassen Sie den Gashebel los, und prüfen Sie, ob die Sägekette stoppt und stehen bleibt.



WARNUNG: Dreht sich die Sägekette, wenn der Gashebel in Leerlaufstellung steht, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.

So prüfen Sie den Kettenfänger

1. Kontrollieren Sie, ob der Kettenfänger unbeschädigt ist.
2. Stellen Sie sicher, dass der Kettenfänger stabil und am Körper des Geräts angebracht ist.



So prüfen Sie das Antivibrationssystem

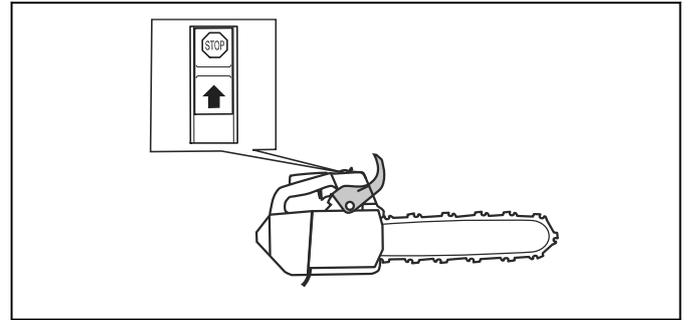
1. Kontrollieren Sie, dass die Antivibrationseinheiten keine Risse oder Deformationen aufweisen.
2. Kontrollieren Sie, ob die Antivibrationselemente zwischen Motoreinheit und Handgriffeinheit korrekt verankert sind.

Unter *Geräteübersicht auf Seite 2* finden Sie Informationen darüber, wo das Antivibrationssystem sich an Ihrem Gerät befindet.

So prüfen Sie den Start-/Stopp-Schalter

1. Starten Sie den Motor.

2. Schalten Sie den Start-/Stopschalter in die Position „STOP“. Der Motor muss sich automatisch abstellen.



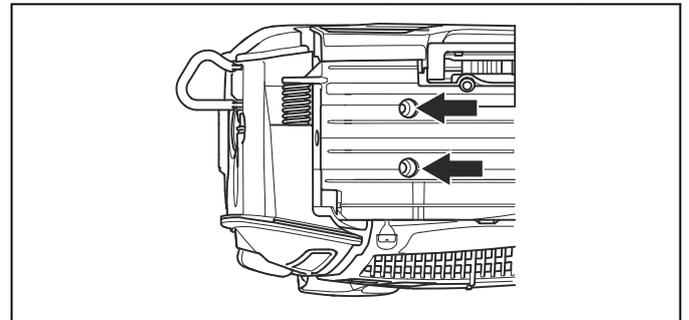
So prüfen Sie den Schalldämpfer



WARNUNG: Ein gebrauchter Schalldämpfer/Funkenfänger und die Montagefläche des Funkenfängers können potentiell krebserregende Ablagerungen von Verbrennungspartikel auf den Oberflächen enthalten. Um Hautkontakt und Einatmen solcher Partikel bei der Reinigung und/oder Wartung des Funkenfängers zu vermeiden, sollten Sie stets Folgendes beachten:

- Handschuhe tragen;
- Reinigung und/oder Wartung in einem gut belüfteten Bereich;
- Zum Reinigen des Funkenfängernetzes keine Druckluft verwenden;
- Eine Stahlbürste verwenden und beim Reinigen des Funkenfängers vom Körper weg bürsten.

1. Entfernen Sie die Abdeckung des Schalldämpfers.

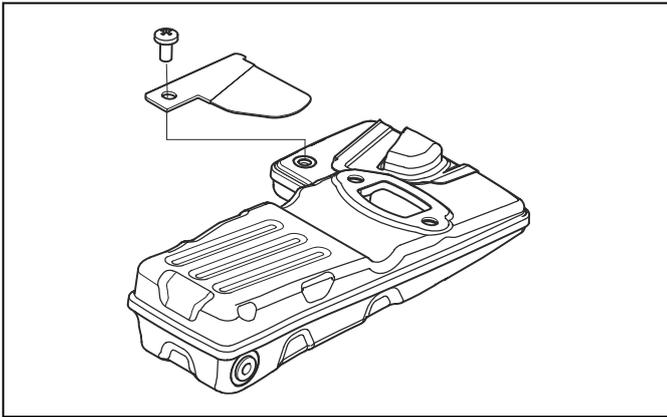


2. Vergewissern Sie sich, dass der Schalldämpfer nicht defekt ist.



WARNUNG: Verwenden Sie kein Gerät mit defektem Schalldämpfer oder Schalldämpfer in schlechtem Zustand. Wenn der Schalldämpfer defekt ist, senden Sie das Gerät an einen Husqvarna-Händler/eine Husqvarna-Servicewerkstatt zurück.

3. Entfernen Sie das Funkenfängernetz.



Hinweis: Entfernen Sie den Schalldämpfer nicht aus dem Gerät.

4. Reinigen Sie das Funkenfängernetz vorsichtig mit einer Stahlbürste. Tauschen Sie das Funkenfängernetz aus, wenn es beschädigt ist.
5. Montieren Sie das Funkenfängernetz am Gerät. Stellen Sie sicher, dass das Funkenfängernetz korrekt angebracht ist.

AutoTune™

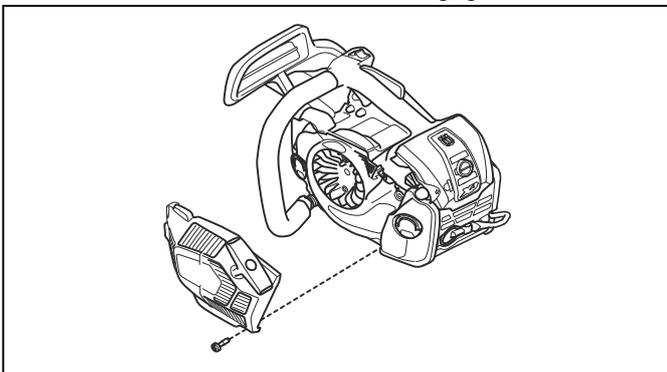
Ihr Produkt verfügt über die AutoTune™-Funktion, die den Vergaser automatisch anpasst, wodurch die bestmögliche Einstellung erzielt wird. AutoTune™ ermöglicht die Anpassung des Motors an Wetterbedingungen, Höhe, Benzin und die Art von Zweitaktöl.



ACHTUNG: Wenn AutoTune™ nicht richtig funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Servicehändler. Das Produkt passt sich nach einigen Kraftstoffnachfüllungen korrekt an.

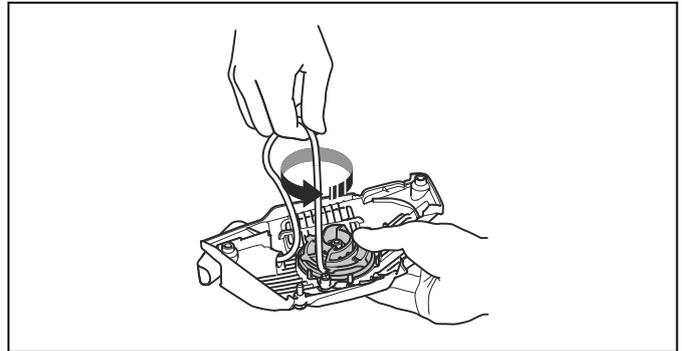
So tauschen Sie ein gerissenes oder verschlissenes Startseil aus

1. Lösen Sie die Schrauben am Startvorrichtungsgehäuse.
2. Entfernen Sie das Startvorrichtungsgehäuse.

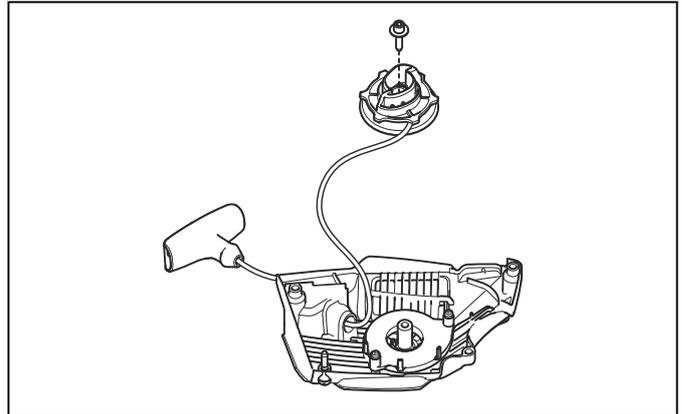


3. Ziehen Sie das Startseil ca. 30 cm/12 Zoll heraus, und setzen Sie es in die Aussparung an der Riemenscheibe ein.

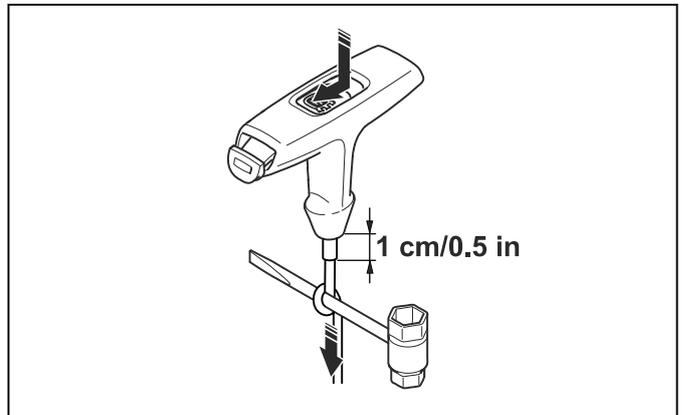
4. Lassen Sie die Riemenscheibe sich langsam nach hinten drehen, um die Rückzugfeder zu lösen.



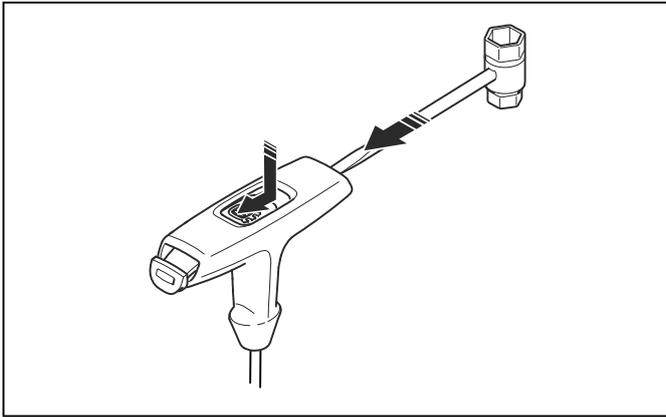
5. Entfernen Sie die Schraube in der Mitte der Seilrolle und die Riemenscheibe.



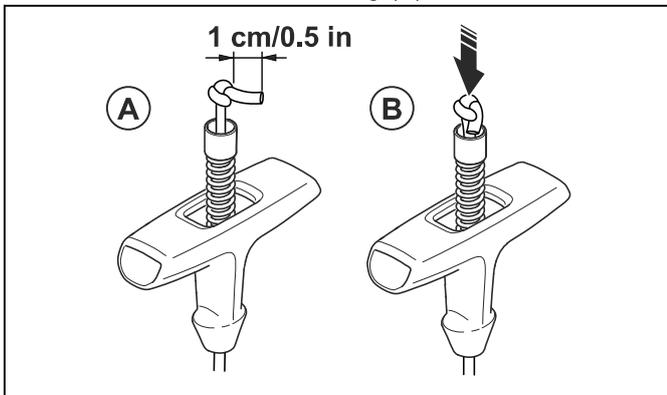
6. Halten Sie den Startseilhandgriff.
7. Ziehen Sie das Startseil, bis 1 cm der Federführung sichtbar ist. Drücken Sie gleichzeitig die Abdeckung des Starthandgriffs nach unten und entfernen Sie sie vom Startseilgriff.



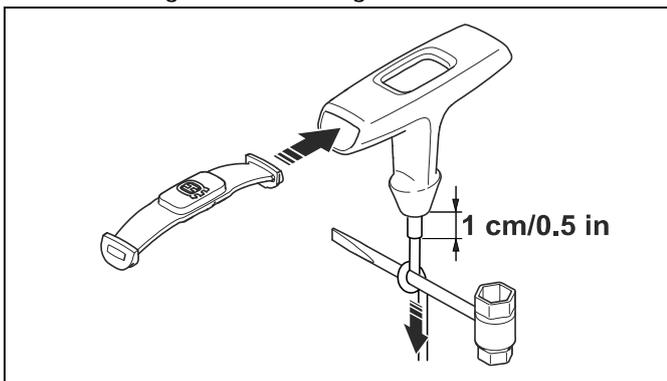
Hinweis: Wenn das Startseil im Startseilgriff kaputt ist, drücken Sie die Abdeckung des Starthandgriffs nach unten. Verwenden Sie den Kombischlüssel, um die Abdeckung des Starthandgriffs zu entfernen.



8. Befestigen Sie ein neues Startseil an der Riemenscheibe. Wickeln Sie das Startseil ca. 3 Mal um die Riemenscheibe.
9. Verbinden Sie die Riemenscheibe an der Rückzugfeder. Das Ende der Rückzugfeder muss an der Riemenscheibe einrasten.
10. Befestigen Sie die Schraube an der Mitte der Riemenscheibe.
11. Ziehen Sie das Startseil durch das Loch im Startergehäuse, im Startseilgriff und in der Federführung.
12. Machen Sie einen Knoten ungefähr 1 cm/0,5 Zoll (A) oberhalb vom Ende des Startseils.
13. Legen Sie das Seilende bzw. das Startseil parallel zum Knoten.
14. Drücken Sie den Knoten in die entsprechende Position in der Federführung (B).

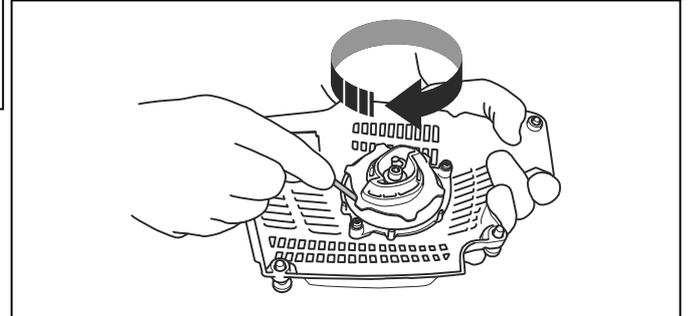


15. Ziehen Sie das Startseil, bis 1 cm der Federführung sichtbar ist. Montieren Sie gleichzeitig die Abdeckung des Starthandgriffs.



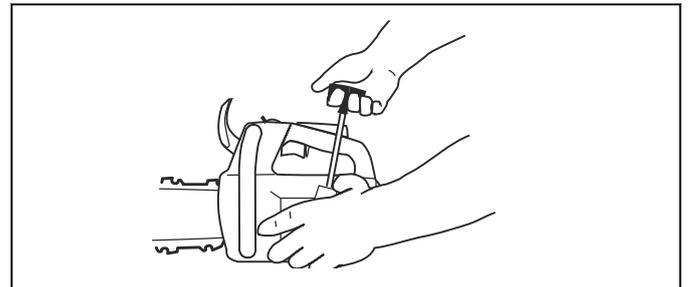
So spannen Sie die Rückzugfeder

1. Setzen Sie das Startseil in die Aussparung an der Riemenscheibe ein.
2. Drehen Sie die Seilrolle ca. 2 Umdrehungen im Uhrzeigersinn.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie die Riemenscheibe noch $\frac{1}{2}$ Umdrehung drehen können, nachdem das Startseil vollständig ausgefahren ist.



So montieren Sie das Startvorrichtungsgehäuse am Gerät

1. Ziehen Sie das Startseil heraus, und legen Sie die Startvorrichtung gegen das Kurbelgehäuse.
2. Lassen Sie das Startseil langsam frei, damit die Starterklinken in die Seilrolle eingreifen.
3. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben der Startvorrichtung fest.



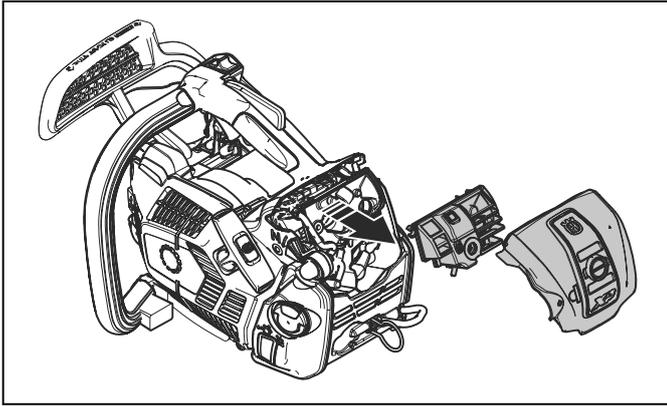
So reinigen Sie den Luftfilter

Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig von Staub und Schmutz. Dies verhindert Fehlfunktionen des Vergasers, Probleme beim Anlassen, Leistungsverlust des Motors, Verschleiß der Motorteile und einen Kraftstoffverbrauch als gewöhnlich.

1. Nehmen Sie Luftfilterdeckel und Luftfilter ab.
2. Bürsten oder schütteln Sie den Luftfilter sauber. Reinigen Sie ihn vollständig mit einem Reinigungsmittel und Wasser.

Hinweis: Ein Luftfilter, der über lange Zeit verwendet wurde, kann nicht vollständig gereinigt werden. Wechseln Sie den Luftfilter regelmäßig aus, und wechseln Sie stets defekte Luftfilter aus.

3. Befestigen Sie den Luftfilter wieder und achten Sie darauf, dass der Luftfilter völlig dicht am Filterhalter anliegt.



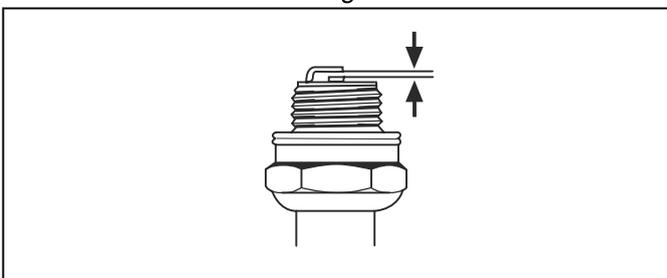
Hinweis: Aufgrund der unterschiedlichen Arbeitsbedingungen, Wetterlagen und Jahreszeiten kann Ihr Gerät mit verschiedenen Arten von Luftfiltern verwendet werden. Ihr Servicehändler steht Ihnen gern für weitere Informationen zur Verfügung.

So prüfen Sie die Zündkerze



ACHTUNG: Verwenden Sie die empfohlene Zündkerze. Siehe *Technische Angaben auf Seite 31*. Eine falsche Zündkerze kann zu Schäden am Gerät führen.

1. Wenn das Gerät nicht einfach zu starten oder in Betrieb zu nehmen ist oder wenn das Gerät im Leerlauf nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie die Zündkerze auf unerwünschte Materialien. Wenn Sie diese Schritte ausführen, verringern Sie die Gefahr von unerwünschtem Material an den Elektroden der Zündkerze:
 - a) Vergewissern Sie sich, dass das Kraftstoffgemisch korrekt ist.
 - b) Vergewissern Sie sich, dass der Luftfilter sauber ist.
2. Reinigen Sie die Zündkerze, wenn sie schmutzig ist.
3. Stellen Sie sicher, dass der Elektrodenabstand 0.50 mm/0.020 Zoll beträgt.



4. Ersetzen Sie die Zündkerze monatlich oder ggf. häufiger.

So schärfen Sie die Sägekette

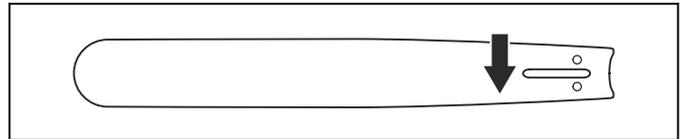
So montieren Sie die Führungsschiene und die Sägekette



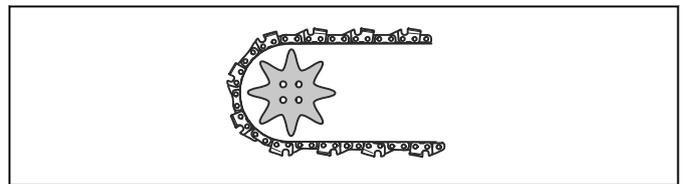
WARNUNG: Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie an der Sägekette eine Wartung durchführen oder sie verwenden. Eine Sägekette, die sich nicht bewegt, kann auch zu Verletzungen führen.

Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Führungsschienen und Sägeketten mit den von Husqvarna empfohlenen Kombinationen von Führungsschienen und Sägeketten aus. Dies ist notwendig, damit die Sicherheitsfunktionen des Geräts ordnungsgemäß arbeiten. Unter *Zubehör auf Seite 32* finden Sie eine Liste der von uns empfohlenen Ersatzschienen-/Kettenkombinationen.

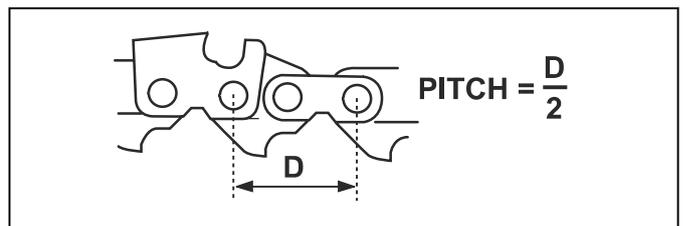
- Länge der Führungsschiene in cm Informationen über die Länge der Führungsschiene können in der Regel am hinteren Ende der Führungsschiene finden.



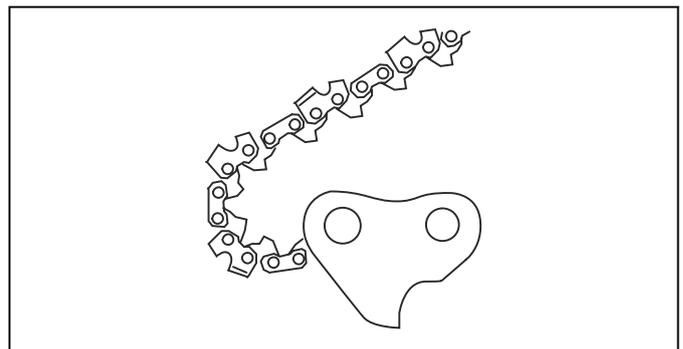
- Anzahl Zähne des Umlenksterns (T).



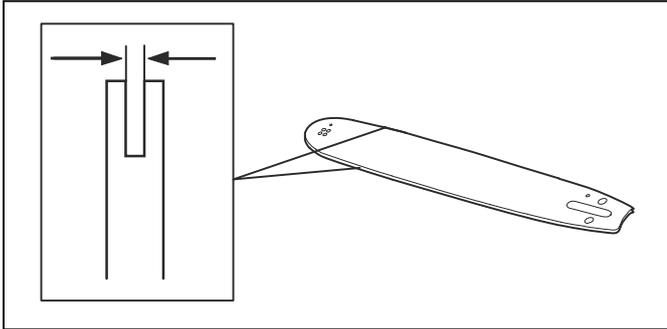
- Kettenteilung, Zoll. Der Abstand zwischen den Treibgliedern der Sägekette muss dem Abstand zwischen den Zähnen auf dem Umlenkstern und dem Kettenantriebsrad angepasst sein.



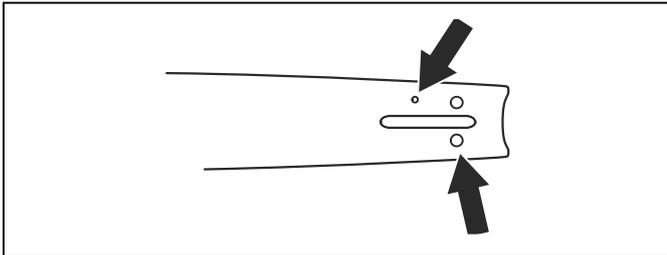
- Anzahl Treibglieder (St.). Die Anzahl der Treibglieder hängt von der Art der Führungsschiene ab.



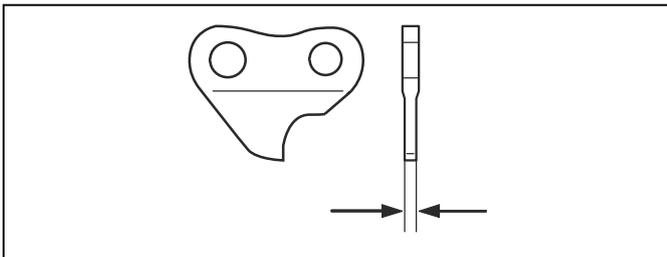
- Nutbreite der Schiene, mm. Die Nutbreite der Schiene muss identisch mit der Breite der Treibglieder der Kette sein.



- Loch für Kettenöl und Loch für Kettenspannzapfen. Die Führungsschiene muss am Gerät ausgerichtet sein.



- Treibgliedbreite (mm)

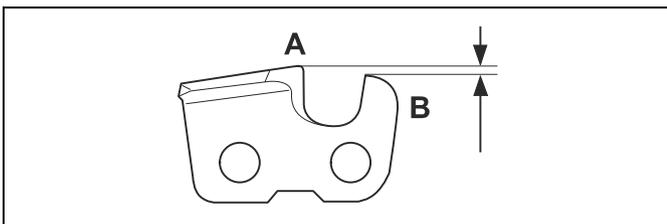


Allgemeine Informationen zum Schärfen der Zähne

Verwenden Sie keine stumpfe Sägekette. Wenn die Sägekette stumpf ist, müssen Sie mehr Druck ausüben, um die Führungsschiene durch das Holz zu drücken. Wenn die Sägekette sehr stumpf ist, gibt es keine Holzspäne, sondern Sägemehl.

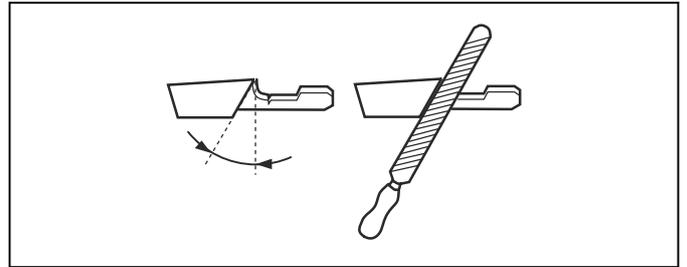
Eine scharfe Sägekette frisst sich durch das Holz, und die Holzspäne werden lang und dick.

Der Schneidezahn (A) und die Tiefenlehre (B) bilden zusammen das sägende Element der Sägekette. Der Höhenunterschied zwischen den beiden sorgt für die Schnitttiefe (Tiefenbegrenzerabstand).

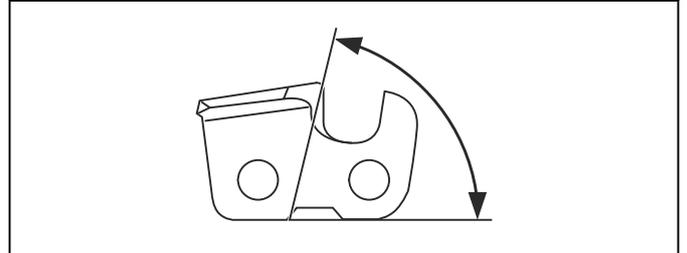


Wenn Sie den Zahn schärfen, bedenken Sie Folgendes:

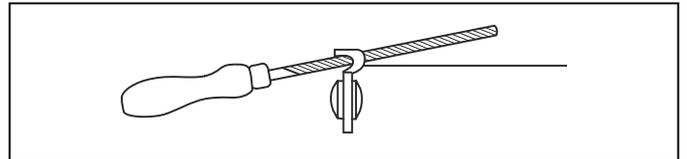
- Schärfwinkel.



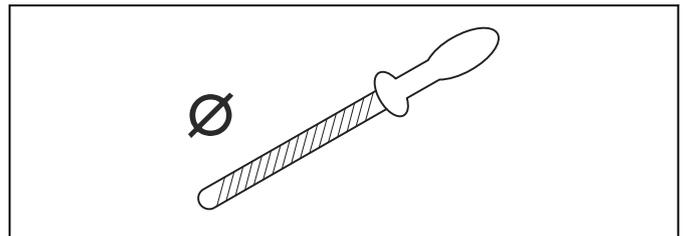
- Schnittwinkel.



- Schärflposition.



- Durchmesser der Rundfeile.



Ohne Hilfsmittel ist es nicht leicht, eine Sägekette korrekt zu schärfen. Verwenden Sie Husqvarna Schärfllehre. Dies hilft Ihnen, die maximale Schnittleistung zu erhalten und die Rückschlaggefahr auf ein Minimum zu reduzieren.

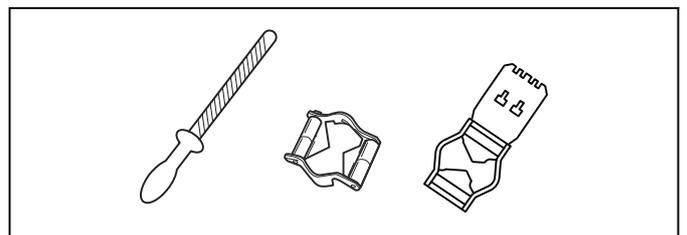


WARNUNG: Die Intensität des Rückschlags erhöht sich erheblich, wenn Sie die Anweisungen zum Schärfen nicht befolgen.

Hinweis: Unter *So schärfen Sie die Schneidezähne* auf Seite 25 finden Sie weitere Informationen zum Schärfen der Sägekette.

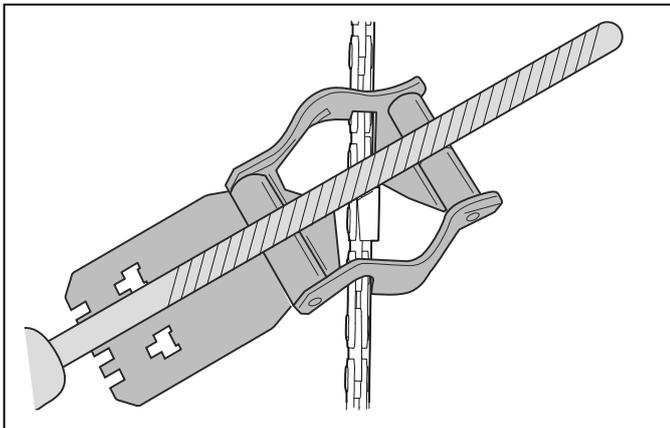
So schärfen Sie die Schneidezähne

1. Verwenden Sie eine Rundfeile und eine Feilenlehre zum Schärfen der Schneidezähne.



Hinweis: Unter *Feilausrüstung und Feilwinkel auf Seite 33* finden Sie Informationen dazu, welche Feile und Lehre Husqvarna für Ihre Sägekette empfiehlt.

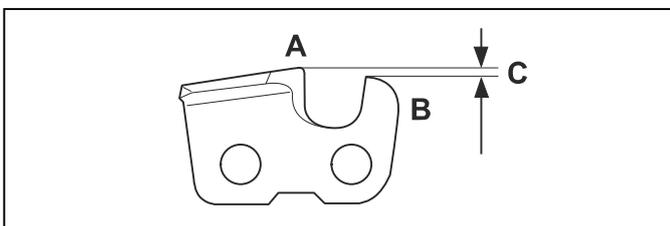
- Wenden Sie die Feilenlehre richtig auf das Schneidwerk an. Siehe die Anweisungen im Lieferumfang der Feilenlehre.
- Fahren Sie mit der Feile von der Innenseite der Schneidezähne heraus. Heben Sie die Feile beim Zurückziehen an.



- Entfernen Sie Material von der einen Seite aller Schneidezähne.
- Drehen Sie das Gerät um und entfernen Sie Material von den Zähnen auf der anderen Seite.
- Stellen Sie sicher, dass alle Schneidezähne die gleiche Länge haben.

Allgemeine Informationen zum Anpassen des Tiefenbegrenzerabstands

Der Tiefenbegrenzerabstand (C) nimmt ab, wenn Sie den Schneidezahn (A) schärfen. Um die maximale Schneidleistung zu erhalten, müssen Sie Feilmaterial von der Tiefenbegrenzerlehre (B) entfernen, um den empfohlenen Tiefenbegrenzerabstand einzuhalten. Siehe *Feilausrüstung und Feilwinkel auf Seite 33* für weitere Informationen zum korrekten Tiefenbegrenzerabstand für Ihre Sägekette.



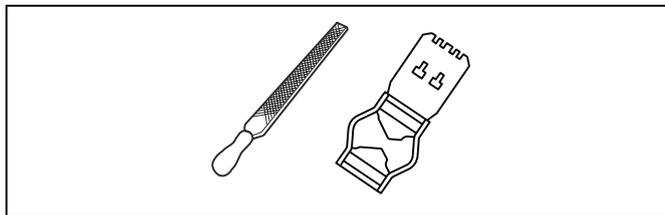
WARNUNG: Die Rückschlaggefahr nimmt zu, wenn der Tiefenbegrenzerabstand zu groß ist!

So justieren Sie die Tiefenbegrenzereinstellung

Bevor Sie den Tiefenbegrenzerabstand einstellen oder die Schneidezähne schärfen, lesen Sie die

Anweisungen unter *So montieren Sie die Führungsschiene und die Sägekette auf Seite 24*. Wir empfehlen, den Tiefenbegrenzerabstand nach jeder dritten Sägekettenschärfung einzustellen.

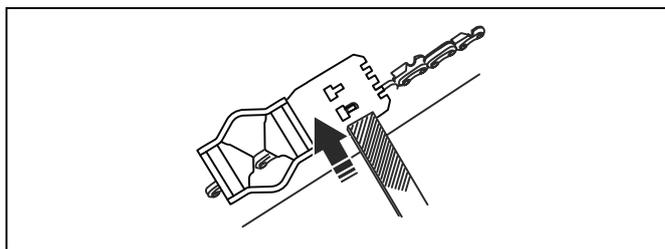
Wir empfehlen die Verwendung unserer Schärfflehre für den Tiefenbegrenzerabstand, um das korrekte Maß und den richtigen Winkel für die Tiefenbegrenzerleiste zu erhalten.



- Verwenden Sie eine Flachfeile und eine Schärfflehre zum Einstellen des Tiefenbegrenzerabstands. Verwenden Sie nur die Husqvarna Schärfflehre für den Tiefenbegrenzerabstand, um das korrekte Maß und den richtigen Winkel für den Tiefenbegrenzer zu erhalten.
- Setzen Sie die Schärfflehre auf die Sägekette.

Hinweis: Auf der Verpackung der Schärfflehre finden Sie weitere Informationen zur Verwendung des Werkzeugs.

- Verwenden Sie die Flachfeile, um den Teil des Tiefenbegrenzers zu entfernen, der durch die Schärfflehre reicht.



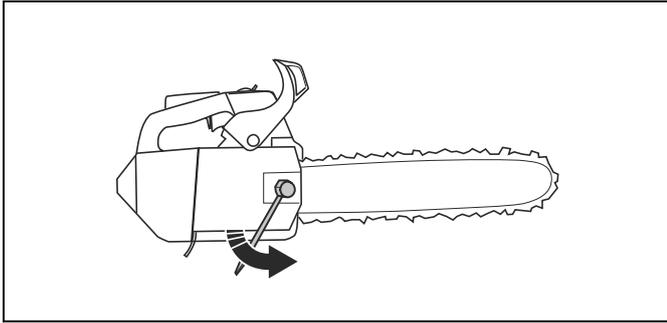
So stellen Sie die Spannung der Sägekette ein



WARNUNG: Eine nicht korrekt gespannte Sägekette kann sich von der Führungsschiene lösen und schwere Verletzungen oder Tod verursachen.

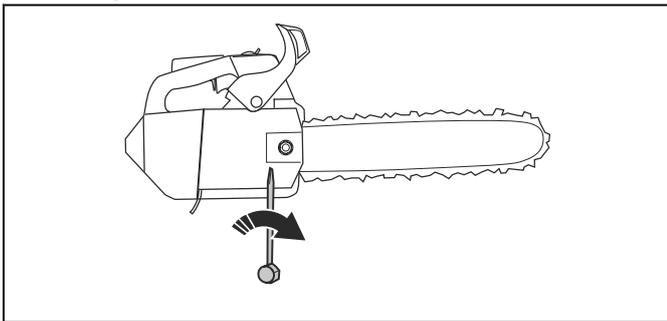
Eine Sägekette wird bei Verwendung länger. Stellen Sie die Sägekette regelmäßig ein.

1. Lösen Sie die Führungsschienenmutter, die Kupplungsdeckel und Kettenbremse halten. Verwenden Sie hierzu einen Schraubenschlüssel.

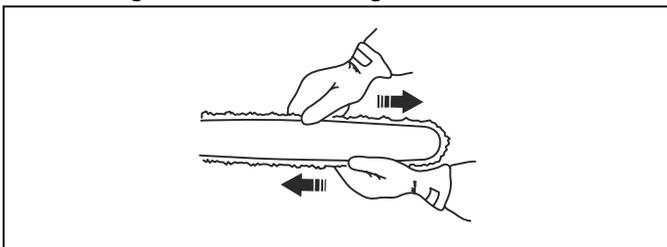


Hinweis: Einige Modelle haben nur eine Schienenmutter.

2. Ziehen Sie die Schienenmutter dann so fest wie möglich von Hand an.
3. Heben Sie die Spitze der Führungsschiene an und drehen Sie die Spannschraube. Verwenden Sie hierzu einen Schraubenschlüssel.
4. Ziehen Sie die Sägekette fest, bis sie fest an der Führungsschiene sitzt, sich aber noch immer einfach bewegen kann.



5. Ziehen Sie die Mutter der Führungsschiene mit dem Zoll-Schraubenschlüssel an, und heben Sie gleichzeitig die Vorderseite der Führungsschiene an.
6. Stellen Sie sicher, dass sich die Sägekette leicht von Hand drehen lässt und nicht an der Führungsschiene herabhängt.

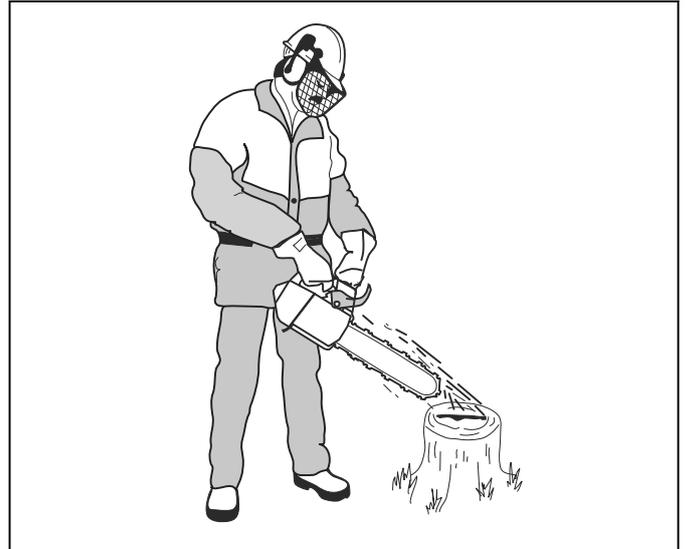


Unter *Geräteübersicht auf Seite 2* finden Sie die Position der Kettenspannschraube an Ihrem Gerät.

So prüfen Sie die Schmierung der Sägekette

1. Starten Sie das Gerät, und lassen Sie es mit $\frac{3}{4}$ -Geschwindigkeit laufen.
2. Halten Sie die Führungsschiene ca. 20 cm über eine helle Oberfläche.

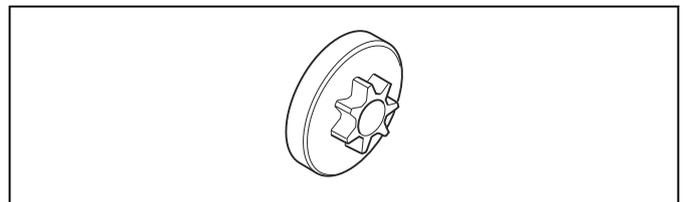
3. Wenn die Schmierung der Sägekette korrekt ist, sehen Sie nach 1 Minute eine durchsichtige Ölspur an der Oberfläche.



4. Wenn die Sägekettenschmierung nicht ordnungsgemäß funktioniert, führen Sie eine Prüfung der Führungsschiene durch. Eine Anleitung finden Sie in *So prüfen Sie die Führungsschiene auf Seite 28*. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn Sie mit den Wartungsschritten das Problem nicht beheben können.

So prüfen Sie das Spur-Antriebsrad

Die Kupplungstrommel ist mit einem Spur-Antriebsrad ausgestattet, das an der Kupplungstrommel angeschweißt ist.



- Überprüfen Sie regelmäßig per Sichtprüfung den Verschleiß des Spur-Antriebsrads. Ersetzen Sie die Kupplungstrommel mit dem Spur-Antriebsrad, wenn es zu viel Verschleiß daran gibt.

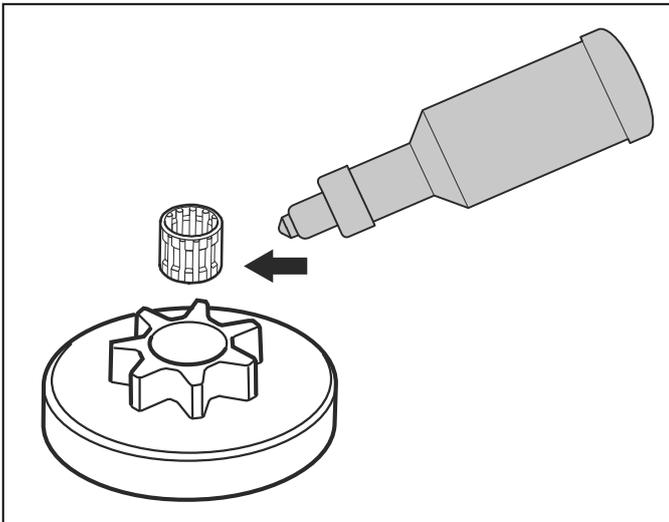
So schmieren Sie das Nadellager

1. Bewegen Sie den Handschutz nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen.
2. Lösen Sie die Schienenmutter und entfernen Sie den Kupplungsdeckel.

Hinweis: Einige Modelle haben nur eine Schienenmutter.

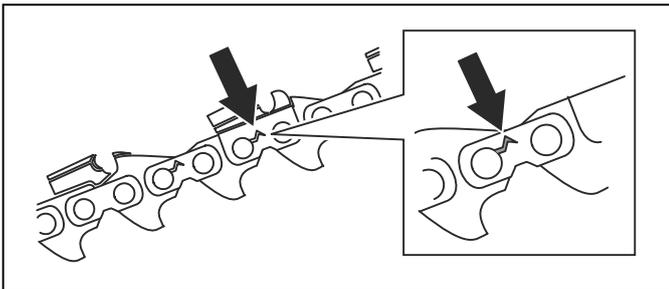
3. Setzen Sie das Gerät auf einem stabilen Untergrund mit der Kupplungstrommel nach oben ab.

- Entfernen Sie die Kupplungstrommel und schmieren Sie die Nadellager mit einer Schmierfett pistole. Verwenden Sie Motoröl oder Lagerfett von hoher Qualität.

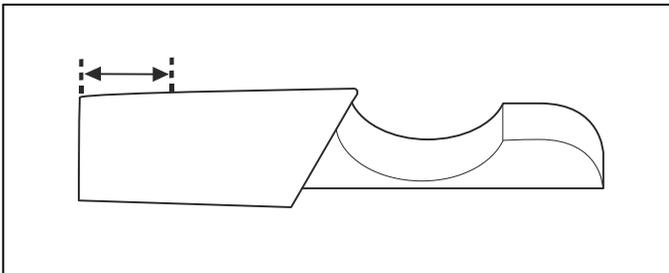


So prüfen Sie die Schneidausrüstung

- Stellen Sie sicher, dass es keine Risse an den Nieten und Gliedern gibt und dass keine Nieten locker sind. Tauschen Sie sie bei Bedarf aus.

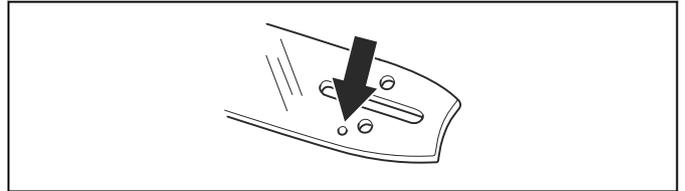


- Sorgen Sie dafür, dass die Sägekette einfach zu biegen ist. Tauschen Sie die Sägekette aus, wenn sie zu starr ist.
- Vergleichen Sie die Sägekette mit einer neuen Kette, um herauszufinden, ob Nieten und Glieder abgenutzt sind.
- Tauschen Sie die Sägekette aus, wenn der längste Teil des Schneidezahns weniger als 4 mm lang ist. Tauschen Sie die Sägekette auch bei Rissen am Schneidewerkzeug aus.

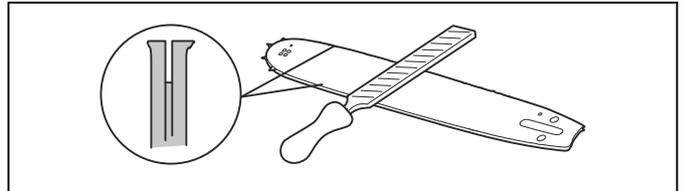


So prüfen Sie die Führungsschiene

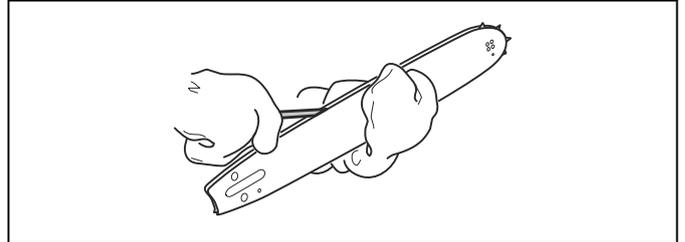
- Stellen Sie sicher, dass die Ölleitung nicht verstopft ist. Reinigen Sie sie, falls dies notwendig ist.



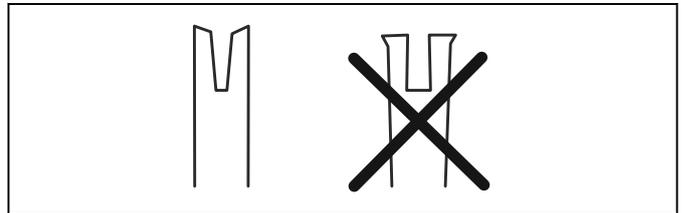
- Prüfen Sie, ob sich an den Kanten der Führungsschiene Grate gebildet haben. Entfernen Sie Grate mit einer Feile.



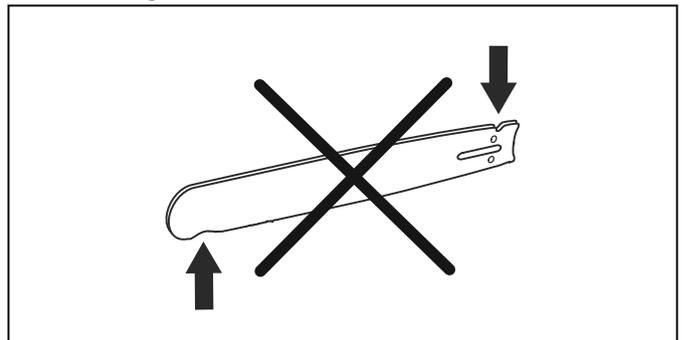
- Reinigen Sie die Nut in der Führungsschiene.



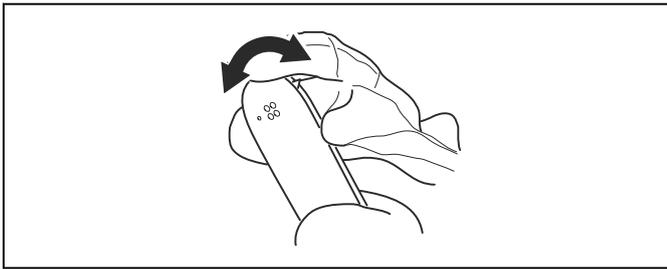
- Überprüfen Sie die Nut in der Führungsschiene auf Verschleiß. Tauschen Sie die Führungsschiene aus wenn nötig.



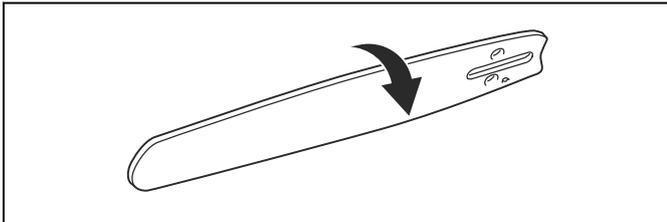
- Prüfen Sie, ob die Führungsschienen spitze rau oder stark abgenutzt ist.



6. Kontrollieren Sie, ob der Umlenkstern der Führungsschiene leicht bewegen lässt und sein Schmierloch offen ist. Reinigen und schmieren Sie ihn bei Bedarf.



7. Drehen Sie die Führungsschiene täglich zur Verlängerung der Lebensdauer.



So warten Sie den Kraftstofftank und Kettenöltank

- Lassen Sie den Kraftstofftank und den Kettenöltank regelmäßig ab und reinigen Sie sie.
- Ersetzen Sie den Kraftstofffilter jährlich oder ggf. häufiger.



ACHTUNG: Verunreinigungen im Tank führen zu Betriebsstörungen.

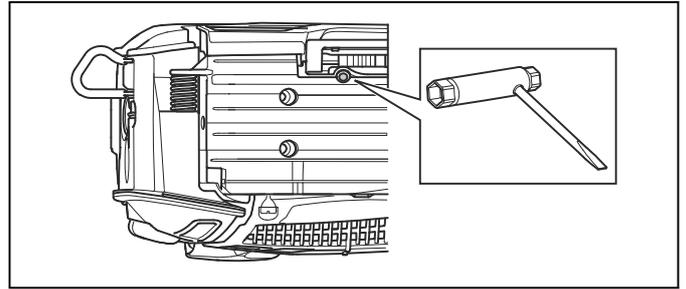
So stellen Sie den Kettenöflfluss ein



WARNUNG: Stoppen Sie den Motor, bevor Sie Einstellungen an der Ölpumpe vornehmen.

1. Drehen Sie die Justierschraube für die Ölpumpe. Verwenden Sie dazu einen Schraubendreher oder Gabel-Ringschlüssel.

- a) Drehen Sie die Stellschraube im Uhrzeigersinn, um den Kettenöflfluss zu verstärken.
- b) Drehen Sie die Stellschraube gegen den Uhrzeigersinn, um den Kettenöflfluss zu verringern.



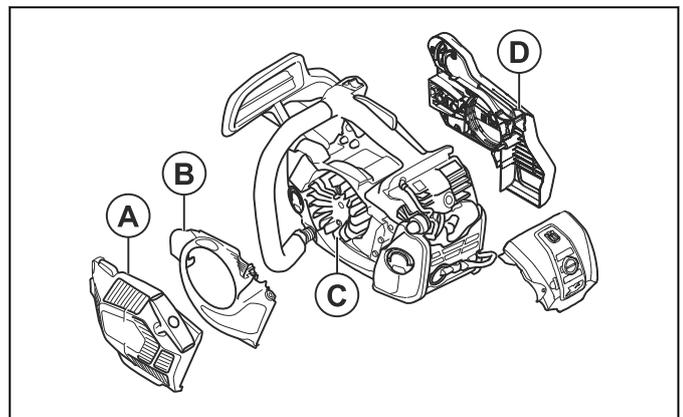
So reinigen Sie das Kühlsystem

Das Kühlsystem hält die Motortemperatur niedrig. Das Kühlsystem umfasst den Lufteinlass am Anlasser (A), die Luftleitplatte (B), die Starterklinken am Schwungrad (C) und den Kupplungsdeckel.

1. Reinigen Sie das Kühlsystem wöchentlich oder bei Bedarf häufiger mit einer Bürste.
2. Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem nicht verschmutzt oder verstopft ist.



ACHTUNG: Eine Verschmutzung oder Verstopfung des Kühlsystems führt zur Überhitzung des Gerätes, was das Gerät beschädigen kann.



Fehlerbehebung

Der Motor springt nicht an

Zu überprüfendes Bauteil des Produkts	Mögliche Ursache	Maßnahme
Starterklinken	Die Starterklinken sind blockiert.	Stellen Sie die Starterklinken ein oder tauschen Sie sie aus.
		Reinigen Sie den Bereich um die Starterklinken.
		Wenden Sie sich an eine autorisierte Servicewerkstatt.
Kraftstofftank	Falsche Kraftstoffsorte.	Wechseln Sie den Kraftstoff aus.
	Der Kraftstofftank wird mit Kettenöl gefüllt.	Wenn Sie versucht haben, das Gerät zu starten, wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn Sie noch nicht versucht haben, das Gerät zu starten, leeren Sie den Kraftstofftank.
Zündung, kein Zündfunke	Die Zündkerze ist verschmutzt oder nass.	Stellen Sie sicher, dass die Zündkerze sauber und trocken ist.
	Der Elektrodenabstand ist falsch.	Reinigen Sie die Zündkerze. Stellen Sie sicher, dass der Elektrodenabstand und die Zündkerze korrekt sind und dass der verwendete Zündkerzentyp der empfohlene oder ein gleichwertiger ist.
		Unter <i>Technische Angaben auf Seite 31</i> finden Sie den richtigen Elektrodenabstand.
Zündkerze und Zylinder	Die Zündkerze sitzt lose.	Zündkerze festziehen.
	Die Maschine ist „abgesoffen“ aufgrund von wiederholten Starts mit vollständigem Choke nach der Zündung.	Entfernen und reinigen Sie die Zündkerze. Legen Sie das Produkt auf die Seite, sodass die Zündkerzenöffnung von Ihnen weg zeigt. Ziehen Sie 6- bis 8-mal den Startseilgriff. Montieren Sie die Zündkerze, und starten Sie das Produkt. Siehe <i>So starten Sie das Gerät auf Seite 13</i> .

Der Motor startet, geht aber wieder aus.

Zu überprüfendes Bauteil des Produkts	Mögliche Ursache	Maßnahme
Kraftstofftank	Falsche Kraftstoffsorte.	Wechseln Sie den Kraftstoff aus.

Zu überprüfendes Bauteil des Produkts	Mögliche Ursache	Maßnahme
Vergaser	Die Leerlaufdrehzahl ist falsch.	Wenden Sie sich an Ihren Servicehändler.
Luftfilter	Verstopfter Luftfilter.	Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter.
Kraftstofffilter	Verstopfter Kraftstofffilter.	Tauschen Sie den Kraftstofffilter aus.

Transport, Lagerung und Entsorgung

Transport und Lagerung

- Für die Lagerung und den Transport des Produkts und des Kraftstoffs ist darauf zu achten, dass keine Lecks oder Dämpfe vorhanden sind. Funken oder offene Flammen, zum Beispiel von elektrischen Geräten oder einem Boiler, können ein Feuer auslösen.
- Verwenden Sie für die Lagerung und den Transport von Kraftstoff immer zugelassene Behälter.
- Leeren Sie den Kraftstoff- und Kettenöltank vor einem Transport oder einer langen Lagerung des Geräts. Entsorgen Sie den Kraftstoff und das Kettenöl in einer geeigneten Abfallentsorgungsstelle.
- Verwenden Sie für das Gerät einen Transportschutz, um Verletzungen oder Schäden am Gerät zu vermeiden. Eine Sägekette, die sich nicht bewegt, kann auch zu schweren Verletzungen führen.
- Entfernen Sie die Zündkappe von der Zündkerze, und aktivieren Sie die Kettenbremse.
- Befestigen Sie das Gerät während des Transports sicher.



ACHTUNG: Wenn die Sägekette und die Führungsschiene nicht gereinigt werden, können sie starr oder blockiert werden.

2. Befestigen Sie den Transportschutz.
3. Reinigen Sie das Produkt. Eine Anleitung finden Sie in *Wartung auf Seite 18*.
4. Führen Sie eine vollständige Wartung des Geräts aus.

Entsorgung

- Befolgen Sie die örtlichen Recyclinganforderungen und geltenden Vorschriften.
- Entsorgen Sie alle Chemikalien, z. B. Motoröl oder Kraftstoff, in einer Servicewerkstatt oder in einer geeigneten Abfallentsorgungsstelle.
- Wenn Sie das Produkt nicht mehr benutzen, senden Sie es an einen Husqvarna Händler oder entsorgen Sie es in einer Wiederverwertungsanlage.

So bereiten Sie das Gerät zur Langzeitlagerung vor

1. Zerlegen und reinigen Sie die Sägekette und die Nut der Führungsschiene.

Technische Angaben

Technische Angaben

	Husqvarna T540XP II
Motor	
Hubraum, cm ³	37,7
Leerlaufdrehzahl, U/min	3000
Motorhöchstleistung nach ISO 8893, kW/PS bei U/min	1,8/2,5 @ 10200

	Husqvarna T540XP II
Zündanlage ¹	
Zündkerze	NGK CMR6H
Elektrodenabstand, mm	0,5
Kraftstoff- und Schmiersystem	
Füllmenge Kraftstofftank, l/cm ³	0,34/340
Füllmenge Kraftstofftank, l/cm ³	0,20/200
Ölpumpe, Typ	Einstellbar
Gewicht	
Gewicht, kg	3,9
Geräuschemissionen ²	
Schallleistungspegel, gemessen dB(A)	114
Schallleistungspegel, garantiert L _{WA} dB(A)	116
Lautstärke ³	
Äquivalenter Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, dB(A)	104
Äquivalente Vibrationspegel, a_{hveq} ⁴	
Vorderer Handgriff, m/s ²	3,5
Hinterer Griff, m/s ²	4,2
Sägekette/Führungsschiene	
Antriebsradtyp/Anzahl Zähne	Spur 6
Kettengeschwindigkeit bei 133 % der maximalen Motorleistung, m/s.	25,8

Zubehör

Empfohlene Schneidausrüstung

Die Motorsägenmodelle Husqvarna T540XP II wurden auf Sicherheit gemäß EN ISO 11681-2:2011 geprüft (Maschinen für die Forstwirtschaft: Tragbare Kettensägen – Sicherheitsanforderungen und Prüfungen. Teil 2: Kettensägen für die Baumpflege) und

erfüllen die Sicherheitsanforderungen bei Ausstattung mit den unten aufgeführten Kombinationen aus Führungsschiene und Sägekette.

- ¹ Stets den vom Hersteller empfohlenen Zündkerzentyp verwenden! Eine ungeeignete Zündkerze kann Kolben und Zylinder beschädigen.
- ² Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schallleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG.
- ³ Äquivalente Schalldruckpegel, nach der ISO-Norm ISO 22868, werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Schalldruckpegel bei verschiedenen Betriebsarten. Die typische Ausbreitungsklasse für einen äquivalenten Schalldruckpegel ist eine standardmäßige Ausbreitung von 1 dB(A).
- ⁴ Äquivalente Vibrationspegel, nach der ISO-Norm ISO 22867, werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Vibrationspegel bei verschiedenen Betriebsarten. Berichten zufolge liegt der äquivalente Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 m/s².

Sägekette mit geringem Rückschlag

Eine Kette mit niedrigem Rückschlag erfüllt die Kriterien für Sägeketten mit niedrigem Rückschlag gemäß ANSI B175.1-2012.

Rückschlag und Radius der Führungsschienenspitze

Führungsschiene				Sägekette		
Länge, cm	Neigung, Zoll	Anzeige, mm	Max. Anzahl Zähne des Umlenksterns	Typ	Länge, Treibglied (Anz.)	Geringer Rückschlag
12/30	3/8	0,050/1,3	9T	Husqvarna H37	45	Ja
14/36					52	
16/41				Husqvarna H36	56	
				Husqvarna S93G		

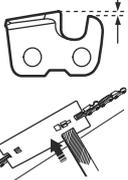
Die effektive Schnittlänge ist in der Regel 1 Zoll weniger als die nominale Länge der Führungsschiene.

Feilrüstung und Feilwinkel

Verwenden Sie eine Husqvarna Schärfflehre zum Schärfen der Sägekette. Eine Husqvarna Schärfflehre

stellt sicher, dass Sie die richtigen Feilwinkel erhalten. Die Teilenummern können Sie der unten stehenden Tabelle entnehmen.

Wenn Sie nicht genau wissen, wie Sie den Typ der Sägekette an Ihrem Gerät identifizieren, finden Sie unter www.husqvarna.com weitere Informationen dazu.

					
H37	5/32 in/4,0 mm	579 65 36-01	0,025 in/0,65 mm	30°	80°
H36	5/32 in/4,0 mm	505 24 37-01	0,025 in/0,65 mm	30°	80°
S93G	5/32 in/4,0 mm	587 80 90-01	0,025 in/0,65 mm	30°	60°

EU-Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

Per Gustafsson, Development Manager
(bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB,
verantwortlich für die technische Dokumentation)

Husqvarna AB, S-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel. +46-36-146500, erklären hiermit unsere alleinige Haftung dafür, dass die Motorsäge für die Baumpflege Husqvarna T540XP II, auf die sich diese Erklärung bezieht, von den Seriennummern des Baujahrs 2016 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIE DES RATES entspricht:

- „Maschinen-Richtlinie“ **2006/42/EG** vom 17. Mai 2006
- Richtlinie „über elektromagnetische Verträglichkeit“, **2014/30/EU** vom 26. Februar 2014
- Richtlinie „über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen“ **2000/14/EG** vom 8. Mai 2000
- Richtlinie „zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten“ **2011/65/EU** vom 8. Juni 2011.

Die folgenden Normen werden erfüllt: **EN ISO 12100:2010, EN ISO 14982:2009, EN ISO 11681-2:2011, EN 50581:2012.**

Die angemeldete Prüfstelle **0404, RISE SMP Svensk Maskinprovning AB**, Postfach 7035, SE-750 07 Uppsala, Schweden, hat die EG-Typenprüfung gemäß Artikel 12, Punkt 3b der Maschinen-Richtlinie (2006/42/EG) ausgeführt. Die Zertifikate über die EG-Typenprüfung gemäß Anhang IX weisen folgende Nummer auf: **0404/11/2320** – T540XP II.

Darüber hinaus hat **0404, RISE SMP Svensk Maskinprovning AB**, Box 7035, SE-750 07 Uppsala, Schweden, hat die Übereinstimmung mit der Anlage V zur Richtlinie des Rates vom 8. Mai 2000 „über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen“ 2000/14/EG bestätigt. Das Zertifikat hat die Nummer: **01/161/089** - T540XP II.

Informationen zu Geräuschemissionen finden Sie unter *Technische Angaben auf Seite 31.*

Die gelieferte Motorsäge entspricht dem Geräteexemplar, das die EG-Typenprüfung durchlaufen hat.

Huskvarna, 2017-12-31

